



Amtliche Mitteilung
zugestellt durch post.at
Ausgabe 51, Oktober 2021
www.stadt-melk.at



Musikheim soll neu gebaut werden

Stadtkapelle und Musikschule sollen in Neubau ein gemeinsames Zuhause finden. Beschlüsse sind noch ausständig.
Seite 2

Neue Pläne für das Schifffahrtszentrum

Beim Fährhaus werden ein neues Ticketinggebäude, ein Spielplatz und ein öffentliches WC errichtet.
Seiten 4 und 5

BewegUNSpark und Padel-Court

Gleich zwei sportliche Einrichtungen wurden am Ende des Sommers beim Sportzentrum Melk eröffnet.
Seiten 36 und 37

Theater, Konzerte und Ausstellungen

Der Melker Singverein, die Tischlerei Melk Kulturwerkstatt, das Stift Melk und Vereine der Stadtgemeinde bieten Veranstaltungen im Herbst.
Seiten 40 bis 43

ENERGIEGEMEINSCHAFT MELK

Energiehandel mit Nachbarn

Neue Plattform für An- und Verkauf von regional produziertem Strom. **Seite 12**



Am Mittwoch, **6. Oktober, um 11 Uhr** wird die **Kolomanibrücke** feierlich eröffnet. Seit Ostern 2020 ist die Brücke für den Verkehr frei gegeben. Foto: Franz Gleiß

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner wird persönlich am 6. Oktober die Kolomanibrücke eröffnen.

Das Jahr 2021 geht sicher nicht als das Jahr der großen Feiern in Melk in die Geschichte ein – der Kolomanikirtag wurde erst im September abgesagt. Die Eröffnung der Brücke macht Bürgermeister Patrick Strobl aber wieder zu einem Fest für die gesamte Bevölkerung. Beim Eintritt gelten aktuelle Covid-Regeln.

Die Bauarbeiten für die neue Brücke starteten am 4. November 2019. Seit Ostern 2020 läuft der Verkehr über die neue Brücke und die geänderte Trasse von der B1 zur Brücke.

Im Zuge der Brückenbauarbeiten wurde auch die Anschlussstraße zur Rollfährstraße auf der Donauinsel neu gestaltet. Insgesamt drei Millionen Euro hat das Bauwerk gekostet.

Seit der Sperre der Hubbrücke für Fahrzeuge im Jahr

2009 führte die Zufahrt auf die Donauinsel über eine 52 Meter lange Behelfsbrücke des Bundesheeres. Diese Brücke wurde Ende März des Vorjahres wieder abgebaut.

Die vom Land Niederösterreich für das Bundesheer angekaufte Brücke liegt nun in der Melker Biragokaserne für den nächsten Einsatz als Ersatzbrücke oder bei Katastrophen bereit. Insgesamt lagern bei den Melker Pionieren 400 Laufmeter Brückengerät.

In Melk ist
immer was los!



Liebe Melkerinnen!
Liebe Melker!

Wir hatten fast wieder einen Sommer wie damals – mit Kultur, Freizeitvergnügen und allem, was das Herz begehrt. Viele Besucherinnen und Besucher haben zum Beispiel unser Wachaubad genutzt, wodurch die Badesaison trotz des unbeständigen Wetters eine durchwegs gute war. Besonders gefreut hat mich zudem, dass wir heuer wieder unser traditionelles Höfefest veranstalten konnten – danke für Ihren Besuch und Ihre Mithilfe, dieses Event sicher über die Bühne gebracht zu haben!

Nun jedoch ist der Herbst ins Land gezogen, die pandemische Situation hat sich geändert. Daher mussten wir uns schweren Herzens dazu entscheiden, den Kolomanikirtag auch heuer abzusagen. Leicht gefallen ist uns diese Entscheidung nicht, dennoch haben wir uns über die Parteigrenzen hinweg dazu entschlossen, diesen Schritt aus Sicherheitsgründen zu gehen.

Aber auch wenn dieses Großevent nicht stattfinden kann haben wir in Melk, wie Sie dieser Ausgabe der Löwenpost entnehmen können, viel zu bieten!

Ihr Bürgermeister
Patrick Strobl

KLANGKÖRPER MELK

Neubau für Musikschule und Stadtkapelle Melk

Das Musikheim der Stadtkapelle Melk soll durch einen Neubau ersetzt werden. Darin sollen die Stadtkapelle und die Musikschule ein neues gemeinsames Zuhause finden. Ausständig sind aber noch die Beschlüsse.

Der Platz im 1989 eröffneten Musikheim der Stadtkapelle Melk ist inzwischen mehr als erschöpft. Zwei Anläufe gab es in den vergangenen zehn Jahren für einen Neubau des in die Jahre gekommenen Gebäudes: Beim Bau des Einkaufszentrums Löwenpark hätte es in dieses Ensemble integriert werden können.

Wenige Jahre später bot sich beim Neubau des Feuerwehrhauses der Melker Wehr die Möglichkeit für ein neues Quartier. Gescheitert sind die Anläufe schlussendlich an der Finanzierbarkeit.

Seit Monaten ist die Stadtgemeinde Melk auch für die Musikschule auf der Suche nach einem neuen Quartier, um Synergien zu erzeugen. Im Gebäude des Musikheims dürfte

sich nun eine Lösung abzeichnen – das Grundstück gehört der Stadtgemeinde. Das mit Hilfe der Musiker errichtete Gebäude ist im Eigentum der Stadtkapelle.

Der Plan der Stadtgemeinde: Das alte Gebäude wird geschliffen und durch einen zweigeschoßigen Bau ersetzt. Darin sollen sowohl Musikschule als auch Stadtkapelle ein neues Quartier finden.

Bürgermeister Patrick Strobl hat nach der letzten Stadtratsitzung bereits grünes Licht für das Projekt unter dem Titel „Klangkörper Melk“ signalisiert.

Errichtet werden soll das gemeinsame Gebäude über die Melker Grundstücks GmbH, eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Stadtgemeinde Melk.

„Durch die direkte Nähe der Volks- und Mittelschule werden wir auch versuchen, bestmögliche Förderungen vom Land Niederösterreich zu lukrieren“, so Bürgermeister Stro-

bl. Die GmbH soll das Gebäude in belagsfertigem Zustand errichten. Die Stadtgemeinde Melk wird die Räumlichkeiten von der Melker Grundstücks GmbH mieten und an die Stadtkapelle weitervermieten. Für die Inneneinrichtung ist die Stadtkapelle dann selbst verantwortlich.

„Voraussetzung für die Umsetzung ist ein Gemeinderatsbeschluss sowie der Beschluss der Stadtkapelle in der nächsten Generalversammlung“, so Strobl. Für die Nachnutzung der im Kibiz frei werdenden Räume gibt es ebenfalls schon Überlegungen.

Obmann Martin Grüneis von der Stadtkapelle ortet positive Stimmung in den Reihen der Musiker: „Ich bin sehr froh über den Vorschlag.“ Die Generalversammlung mit der Abstimmung soll jedenfalls noch heuer im Herbst stattfinden.

Positive Beschlüsse auf beiden Seiten vorausgesetzt könnte 2022 die Planung erfolgen und 2023 gebaut werden.



1989 wurde das Musikheim der Stadtkapelle Melk in der Abt Karl-Straße eröffnet. Ein Neubau mit zwei Stockwerken soll nun sowohl Platz für die Stadtkapelle als auch für die Musikschule bieten.

Foto: Franz Gleiß



Müssen noch ein ganzes Jahr auf den nächsten Kolomanikirtag in Melk warten: Anna Ramharter (v. l.), Morena Spießlechner, Stefanie Appenauer und Katharina Thoma. Foto: Franz Gleiß

VERANSTALTUNGEN

2021 wieder kein Kolomanikirtag

Seit dem Jahr 1451 ist der Kirtag zu Ehren des Heiligen Koloman in Melk ein Fixpunkt im Jahresablauf. Aufgrund der Corona-Pandemie wird diese Tradition heuer bereits zum zweiten Mal unterbrochen.

Die Entscheidung gegen den Kolomanikirtag am 13. Oktober fiel unter den gegebenen Umständen einstimmig im Stadtrat. Ein Corona-konformes Sicherheitskonzept mit 3G-Kontrollen und Handbändern wie beim Höfefest wäre bei der Dimension des Kirtags nicht realisierbar.

Schließlich erstreckt sich der Bereich des Kirtags über einen Großteil der Innenstadt und die Bundesstraße in den Vergnügungsbereich in der Wachauarena. Zudem wissen erfahrene Kirtagsbesucher um die gar nicht Corona-konformen Abstände zwischen den in Sturmlaune feiernden Gästen Bescheid.

Die Planungen für den Melker Advent 2021 laufen

Ebenfalls einstimmig fiel die Entscheidung im Stadtrat zum Melker Advent 2021. Es soll einen entzerrten Advent geben – ohne große Massenveranstaltungen. Publikumsmagneten wie Ron Glaser werden heuer auf keinen Fall auftreten.

„Wir wollen die Ansteckungsgefahr so weit wie möglich reduzieren“, sagt Stadträtin Beatrix Leeb. Als Vorsitzende des Ausschusses für Bildung, Kultur und Veranstaltungen steht sie derzeit hinter den Planungsarbeiten für den Advent.

Eine 100-prozentige Garantie für die tatsächliche Durchführung bedeutet das jedoch nicht. Je nach Entwicklung der Pandemie und den damit verbundenen Auflagen könnte der Advent noch kurz vor dem Beginn im November abgesagt werden.



Mit einem Inserat in der **Melker Löwenpost** erreichen Sie

31.000 Haushalte in 45 Gemeinden in den Bezirken Melk, St. Pölten-Land und Krems-Land

- Aggsbach-Markt • Artstetten-Pöbring • Bischofstetten • Blindenmarkt • Dorfstetten • Dunkelsteinerwald • Emmersdorf • Erlauf • Golling • Hafnerbach • Haunoldstein • Hofamt Priel • Hürm • Kilb • Kirnberg • Klein-Pöchlarn • Krummußbaum • Leiben • Loosdorf • Mank • Marbach • Maria Laach • Maria Taferl • Melk • Münichreith-Laimbach • Neumarkt • Nöchling • Persenbeug • Pöchlarn • Pöggstall • Raxendorf • Rossatz-Arnsdorf • Ruprechtshofen • Schollach • Schönbühel-Aggsbach • Spitz • St. Leonhard am Forst • St. Martin-Karlsbach • St. Oswald • Texingtal • Weißenkirchen • Weiten • Ybbs • Yspertal • Zelking-Matzleinsdorf



Ihr Ansprechpartner: Franz Gleiß
+43-676-7307447 • loewenpost@stadt-melk.at
www.stadt-melk.at/loewenpost

SCHIFFFAHRTSZENTRUM

Pläne wurden umgestaltet



Erstentwurf für Neugestaltung des Bereiches zwischen Campingplatz und Fährhaus. Grafik: OH Construct

Bei den Planungen zum neuen Schiffsfahrtszentrum haben sich einige Änderungen ergeben: Das alte Ticketinggebäude wird geschliffen und durch ein neues ersetzt. Zudem wird der Spielplatz neben dem Campingplatz angesiedelt. Neben dem Fährhaus wird ein öffentliches WC errichtet.

Lange wurde um die Zukunft des seit Jahren leer stehenden Ticketinggebäudes am Hafenspitz gerätselt. Im Zuge der Neugestaltung des Schiffsfahrtszentrums sollte das Gebäude nun saniert werden.

Diese Pläne wurden nun durch die Linienschiffahrtbetreiber verworfen: Das Gebäude wird vollständig geschliffen. An diesem Platz wird ein öffentlicher, begehbare Brunnen errichtet (Beispielfoto oben).

Das neue Ticketinggebäude wird neben dem Fährhaus situiert. Im selben Gebäude wird dann auch die Trafostation für das Schiffsfahrtszentrum untergebracht werden – diese wäre ursprünglich am großen Parkplatz in einem eigenen Gebäude untergebracht worden.



Der begehbare Brunnen am Hafenspitz könnte ähnlich aussehen. Foto: Symbolfoto

Ebenfalls neu ist der Standort für ein öffentliches WC neben dem Fährhaus.

„Der bereits im August eröffnete neue Campingplatz erhält einen eigenen Sanitärbereich im Gebäude neben dem Treppelweg“, so Stadträtin und MEKIV-Geschäftsführerin Ute Reisinger. „Zwischen diesem Gebäude und dem Fährhaus wird der Spielplatz angesiedelt – der wäre ursprünglich am Hafenspitz neben dem alten Ticketinggebäude geplant gewesen.“

Konkrete Pläne gibt es für die Eröffnungsfeier: Vor dem Palmsonntag am 10. April 2022 soll das Schiffsfahrtszentrum rechtzeitig zum Saisonbeginn eröffnet werden.



Das seit Jahren leer stehende Ticketinggebäude am Hafenspitz wird nun endgültig geschliffen. Foto: Franz Gleiß

ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Bei der Stadtgemeinde Melk gelangt der Dienstposten einer/s Mitarbeiterin/s für den Städtischen Wirtschaftshof als

Elektrikerin / Elektriker

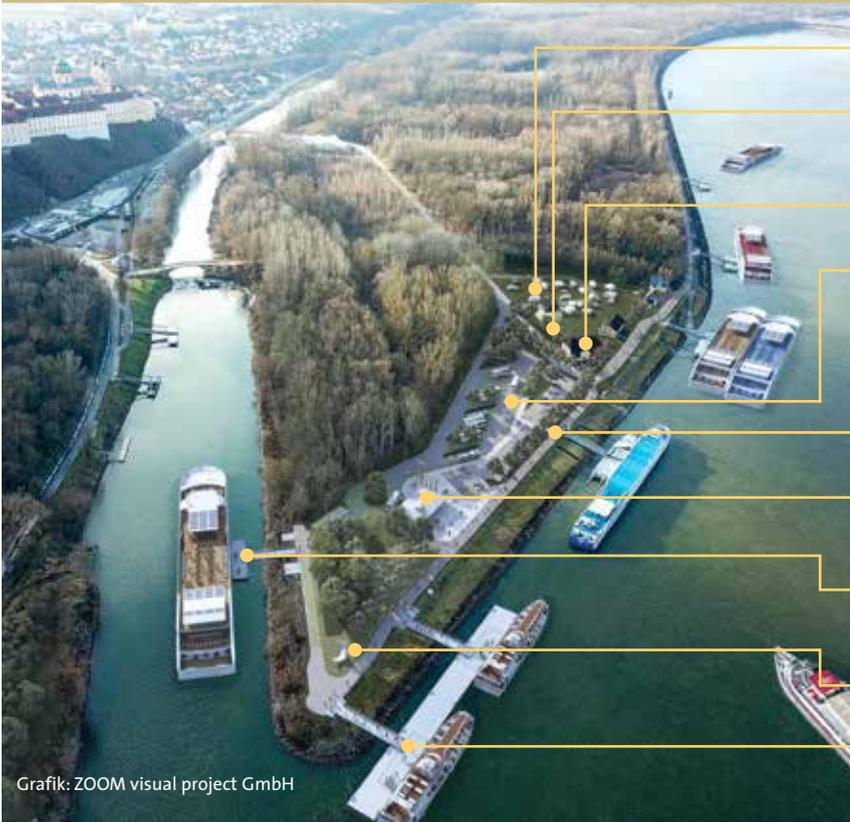
mit einem Beschäftigungsausmaß von 39 Wochenstunden zur Besetzung. Bewerbungen mit Begründung zur Eignung sowie mit tabellarischem Lebenslauf, Kopie der Zeugnisse und Geburtsurkunde bis 29. Oktober an die Stadtgemeinde Melk, Rathausplatz 11, 3390 Melk oder per Mail an stadtbetriebe@stadt-melk.at
Informationen bei Robert Scherer unter 02752-21100-8000.

Die Melker KommunalimmobilienverwaltungsGmbH sucht

Reinigungskräfte (w/m/d)

für unbefristete Dienstverhältnisse mit Arbeitszeiten von 20 bis 30 Wochenstunden. Der Mindestgehalt für die Stelle als Reinigungskraft beträgt 10,64 € pro Stunde. Bewerbungen mit tabellarischem Lebenslauf an die KommunalimmobilienverwaltungsGmbH, Rathausplatz 11, 3390 Melk oder per Mail an horst.langer@stadt-melk.at.
Informationen bei Horst Langer unter 02752-21100-4300.

SCHIFFFAHRTSZENTRUM MELK



Grafik: ZOOM visual project GmbH

- Campingplatz.**
- Ticketinggebäude, Spielplatz und öffentliches WC.**
Details auf Grafik links.
- Fährhaus.**
- Parkplatz** mit Stellplätzen für Busse, Pkw, Motorräder und Fahrrädern sowie Behindertenparkplätzen und Elektrotankstellen für Pkw und Fahrräder. Pkw erhalten eine eigene Einfahrtsstraße.
- Treppelweg.** Der Weg wird saniert bzw. erneuert.
- Ticketinggebäude alt.** Das Gebäude wird geschliffen. Hier wird ein Aufenthaltsbereich gestaltet.
- Neue Anlegestelle** für Kabinenschiffahrt im Altarm mit Stiftsblick.
- „Kunst im öffentlichen Raum“** am Hafenspitz.
- Neues Doppelponton.** Die Linienschiffahrt bekommt eine neue Anlegestelle auf der Donau.

ÜBERNAHME

Stadtgemeinde Melk kaufte das Fährhaus

Um 1,2 Millionen Euro kaufte die Melker KommunalimmobilienverwaltungsGmbH das Melker Fährhaus samt Campingplatz.

„Eines der ersten Dinge, das die 450.000 Schiffstouristen sowie fast 200.000 Radfahrer sehen, ist das Fährhaus Melk, was diesen Gastronomiebetrieb quasi zu unserem Eingangstor, unserem Willkommensgruß macht“, so Bürgermeister Patrick Strobl. „Aus diesem Grund haben wir uns als Stadtgemeinde dazu entschieden, das Fährhaus Melk mit dazugehörigem Campingplatz, das seit Ende Mai zum Verkauf steht, über unsere Melker Immobiliengesellschaft MEKIV zu erwerben.“

Erste Sanierungsmaßnahmen des Gebäudes im Winter

Im nächsten Schritt wird nun ein Pächter für den Ganzjahresbetrieb gesucht. „Unser Ziel ist es, dass noch heuer aufgesperrt werden kann. Sanierungsmaßnahmen sind dann über die Wintermonate geplant“, so Stadträtin und MEKIV-Geschäftsführerin Ute Reisinger.

Auch Vorbesitzerin Karin Scherzer-Jensch zeigt sich mit der Lösung durch die Stadt zufrieden: „Ich freue mich, dass wir Käufer gefunden haben, von denen wir wissen, dass sie das Fährhaus Melk wieder in seinem altem Glanz erstrahlen lassen.“



VERPACHTUNG

Restaurant/Campingplatz/Fremdenzimmer

Die Melker KommunalimmobilienverwaltungsGmbH schreibt zur Verpachtung aus:

Restaurant „Altes Fährhaus“ in der Kolomaniau 1-3 mit Gastgarten, Donauterrasse und Fremdenzimmern sowie das dazugehörige Gelände des Campingplatzes und das dort gelegene Appartementhaus.

Direkt angrenzend an die Liegenschaft befindet sich der neugeschaffene **Donauhafen** der Stadt Melk mit einer Frequenz von ca. 450.000 Schiffsgästen und 200.000 Radfahrern pro Jahr. Darüber hinaus liegt das Areal mit herrlichem Donaublick mitten im **Naherholungsgebiet** und ist Ziel für viele Ausflugs Gäste.

Näheres unter: www.stadt-melk.at/news



KLÄRANLAGE NEU

Ausbau verzögert sich

Aufgrund der aktuellen Rohstoff- und Preissituation bei Baumaterialien wird der Ausbau der Melker Kläranlage um ein halbes Jahr verschoben. Ende 2023 soll die neue Anlage in Betrieb gehen.

Schon mit den ursprünglich veranschlagten Kosten von neun Millionen Euro wird der Ausbau der Kläranlage das teuerste jemals umgesetzte Projekt in Melk – und derzeit liegen die Kosten um 30 Prozent über der Planung. Der geplante Baubeginn wurde daher von Frühjahr 2022 auf Herbst 2022 verschoben. Bis dahin sollten die Kosten für Baustoffe wieder sinken.

Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann geht dennoch von höheren Kosten von bis zu 15 Prozent aus: „Der nun adaptierte Zeitplan ist mit Land und Bund abgesprochen.“

Bis Ende September erfolgt die Einreichung gemäß § 10 Naturschutzgesetz. Bis Ende Oktober ist die Einreichung bei der zuständigen Behörde geplant. Im Frühjahr 2022 soll die Ausschreibung über die Bühne gehen. In der Aprilsitzung des Gemeinderates soll der Zuschlag für den Bestbieter erfolgen. Ende 2023 soll die Anlage in Betrieb gehen. Im Sommer 2024 sollen alle Arbeiten fertiggestellt sein.



Ab September 2022 wird die bestehende Kläranlage der Stadtgemeinde Melk ausgebaut. Foto: Franz Gleiß

STADT MELK

Bauarbeiten am Waldweg. Die Arbeiten am Waldweg wurden wegen des Bauvorhabens eines Anrainers auf November verschoben. Der Fußweg von der Schanz über den Adolf Trittinger-Weg zur Himmelreichstraße wird damit erst Ende des Jahres fertig gestellt sein.

Parken in Wohngebieten. Auf Basis des Wohngebietes Auf der Schanz wird die Parkordnung auch in anderen Wohngebieten umgesetzt. Zum Freihalten von Hauseinfahrten werden zum Teil künstliche Hindernisse aufgestellt. Für mehr Verkehrssicherheit sollen zudem Geschwindigkeitsmessanlagen beitragen. Bei Neugestaltungen werden Parkplätze in Zukunft mit Drainagesteinen gepflastert. In Absprache mit den Anrai-

nern werden zusätzlich Zonen mit Geschwindigkeitsbegrenzungen von 30 oder 20 km/h bzw. Wohnstraßen eingerichtet.

Grüne Zone am Kupferkanneparkplatz. Die für Arztbesuche eingerichtete blaue Zone im unteren Teil des Kupferkanneparkplatzes wird aufgelassen. Im Oktober werden die Verkehrszeichen getauscht. Dann gelten am gesamten Parkplatz die Parkgebühren der grünen Zone.

Neue Radabstellanlagen. Die bereits am Hauptplatz eingesetzten Radabstellanlagen mit der Bezeichnung „Wiener Bügel“ werden in Absprache mit der Melker Radlobby in Zukunft bei Neuinstallationen im gesamten Gemeindegebiet installiert.

HOCHWASSERSCHUTZ

Retentionsbecken für mehr Sicherheit

Die Orte Schratzenbruck, Pöverding und Rosenfeld werden mit Retentionsbecken für den Weierbach hochwassersicher gemacht. Ebenso wird für die Katastralgemeinde Pielach ein Retentionsbecken errichtet.

Ein kleiner Bach nordöstlich des Ortes Pielach trat heuer im Sommer über seine Ufer. Ein Retentionsbecken am Ortsrand soll die Katastralgemeinde nun vor Hochwasserschäden bewahren. „Die Gespräche mit den Grundbesitzern laufen bereits“, sagt Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann.

Die Baumaßnahmen sollen im kommenden Jahr über die Bühne gehen. Federführend bei den Arbeiten ist die Wild-

bach- und Lawinenverbauung. Im Oktober soll außerdem der Flusslauf des Weierbaches im Bereich Schratzenbruck durch die Firma Thir ausgebaggert werden.

Mit der Firma Donauconsult und der Fachabteilung des Landes wurde Hochwassersicherheit für den ersten Teil des Weierbaches vereinbart. Vier Retentionsbecken sollen reaktiviert werden bzw. neu entstehen: südlich von Rosenfeld, zwischen Rosenfeld und Pöverding, zwischen Pöverding und Schratzenbruck sowie zwischen Schratzenbruck und Autobahn. 2022 sollen die Pläne eingereicht werden. 2023 sollen Bagger auffahren.

HUBBRÜCKE – SCHADEN BEI HALTERAHMEN



Beim Anheben der Hubbrücke wegen eines Hochwasser im Juli kam es zu einem technischen Defekt des Halterahmens am linken Ufer. Die Brücke wurde in dieser Höhe für Reparaturarbeiten gesichert. Eine Stahlbaufachfirma wird demnächst den Halterahmen austauschen. Die Hubbrücke ist in dieser Position sicher und stabil und für Fußgänger geöffnet. Foto: Franz Gleiß

INTERKOMMUNALE ZUSAMMENARBEIT



Auf Grund der Anfrage von Volksschussausschuss-Obmann Georg Ertl aus Emmersdorf liefert nun ein Zivildienstler der Freiwilligen Feuerwehr Melk täglich Speisen von der Küche des Landeskrankenhauses Melk nach Emmersdorf: Zivildienstler Alexander Vogl (hinten v. l.), Nicole Widhalm, Georg Ertl und Bürgermeister Patrick Strobl mit William und Carolina. Foto: Sabine Mlcoch



Dipl. Ing.

SCHUSTER

ZT GmbH

Scheibbsner Straße 13
3250 Wieselburg
T. 07416 551 00
office@schuster-zt.at

www.schuster-zt.at

**Ingenieurkonsulent für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft & Bauingenieurwesen
Allgemein beideter Sachverständiger**

Als Ziviltechniker und Ingenieurkonsulent sind wir für die Planung und Bauaufsicht diverser Projekte zuständig und übernehmen auch Begutachtungsaufgaben. Unsere Spezialisierung liegt in den Bereichen Wasser, Abwasser, Hochwasserschutz, Deponien, Straßenbau, Leitungsinformationssysteme und Glasfasernetzplanung.

LEISTUNGSSPEKTRUM

-  WASSER
-  ABWASSER
-  HOCHWASSER-SCHUTZ
-  DEPONIEREN
-  STRASSENBAU
-  LEITUNGS-INFORMATIONSSYSTEME
-  GLASFASERNETZ PLANUNG

VOLKSSCHULE

Umbau läuft parallel zum



Die Bauarbeiten an den Zubauten der Volksschule sind mit Ferienbeginn angelaufen. Bis Ende November befindet sich das Projekt in der Rohbauphase. Vor Weihnachten sollen die beiden Zubauten dicht sein.

Jeden Dienstag treffen sich die ausführenden Firmen gemeinsam mit Bildungsstadträtin Beatrix Leeb zur Baubesprechung. „Bisher läuft alles nach Plan“, erklärt Baumeister Franz Leitner den aktuellen Stand im September.

Nachdem die Abbrucharbeiten im Innenhof abgeschlossen waren, wurde mit dem zweigeschoßigen Zubau im Nordtrakt gestartet. Dort zieht

Damit der Schulbetrieb nicht zu stark beeinträchtigt wird, wurde zum Westtrakt eine Staubschutzwand aufgezogen. Foto: Anna Faltner

zukünftig die erste eigene Schulbücherei ein und auch die Nachmittagsbetreuung wandert von der Westseite in diesen Zubau. „Zusätzlich wird ein Verbindungsgang in den Turnsaal geschaffen“, berichtet Stadträtin Leeb. Falls die Schülerzahlen weiter steigen, könnte später auch ein zweites Stockwerk aufgesetzt werden.

Nur leichte Einschränkungen

Die Volksschule erhält neben dem Zubau zwischen Bestandsgebäude und Turnsaal auch eine zweistöckige Erweiterung an der Westseite mit insgesamt drei Klassen.

Dort sind die Schüler ak-

tuell noch mit leichten Einschränkungen konfrontiert. „Ein paar Trockenbauarbeiten finden noch statt. Aber damit die Schüler abgeschottet von den Bauarbeiten sind, wurden Staubschutzwände aufgestellt“, informiert Leeb.

Damit die neuen Klassen auch barrierefrei erreichbar sind, wird ein Liftschacht eingebaut. Und zwar dort, wo sich bisher auf engstem Raum der Lehrmittelraum befunden hat.

Eng war es mittlerweile aber schon überall. „Die Unterrichtformen haben sich verändert. Das Lehren hat sich verändert und ist freier und moderner geworden. Mit der



Fotos: Exemplarische Darstellung, Objekt in Bau



Landzinshaus

**Leistbare Mietwohnungen
in Melk, Herrieder Str.**

- ✓ Keine Provision
- ✓ 50–110 m² Wohnfläche
- ✓ Garten oder Balkon
- ✓ Ökologisch & nachhaltig
- ✓ Küche inklusive



Bezugsfertig
Frühjahr
2022

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter:

anfrage@landzinshaus.com, Tel: +43 1 890 21 15

Grundrisse online unter: www.landzinshaus.com

LETZTER BLICK IN PRIVATHAUPTSCHULE



Seit 2010 steht das denkmalgeschützte Gebäude der ehemaligen Privathauptschule in Melk leer. 108 Jahre lang wurde dort unterrichtet. Bis zum Winter 2022 realisiert die Silver Living-Gruppe 25 betreute Wohnungen. Bevor die Bauarbeiten losgehen, luden Projektleiter Thomas Müller (rechts) und Bürgermeister Patrick Strobl (v. l.) zu einer letzten Besichtigung ein: Barbara Hockauf (ehemalige Lehrerin), Margret Riesenhuber (Leiterin von 1980 bis 2001), Irene Baumgartner (Leiterin von 2001 bis 2008) und Johanna Blauensteiner (Nachmittagsbetreuung) waren dabei. Foto: Anna Faltner

Schulbetrieb

Vergößerung der Schule können wir das jetzt auch richtig ausleben“, freut sich Leeb, die bis 2020 auch Direktorin der Volksschule war. Ganz wesentlich für den Zubau waren natürlich auch die Schülerzahlen. Momentan zählt die Volksschule rund 240 Kinder. „Aufgrund des Wachstums unserer

Gemeinde und der damit verbundenen Wohnbauprojekte rechnen wir damit, dass in den kommenden Jahren mehr Kinder dazukommen“, so Leeb.

Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf rund 1,5 Millionen Euro. Im späten Frühjahr 2022 sollen die Bauarbeiten abgeschlossen sein.



Baubesprechung vor dem Zubau im Nord-Trakt: Baumeister Franz Leitner (v. l.), Stadträtin Beatrix Leeb, Friedrich Briesch (Bauaufsicht) und Polier Wolfgang Huber. Foto: Anna Faltner

OUTDOOR-ANGEBOT

Elternkindgruppe startet im Oktober

Kindergartenpädagogin Andrea More leitet ab 7. Oktober eine Outdoor-Elternkindgruppe für Kinder von eineinhalb bis sieben Jahren am Areal der Firma Gugler.

Sechs Jahre lang hat die diplomierte Kindergartenpädagogin Andrea More in der Kindergruppe Waldweg im Waldkindergarten in Oberwölbling Erfahrung gesammelt. Jetzt arbeitet sie an der Realisierung eines Waldkindergartens in Pielach.

Zu Beginn startet sie mit einer Elternkindgruppe auf der Guglerwiese. Es wird einen Spielbereich geben. Möglichkeiten zum Aufwärmen gibt es in einem beheizten Tipi.

Was sich Kinder zwischen eineinhalb und sieben Jahren erwarten dürfen? „Singen, freies Spiel, Kreisspiele auf der Wiese und den Austausch untereinander“, so More. Obendrauf gibt es Feuer und die Spielfläche im Tipi.



Das Tipi auf der Guglerwiese dient als Spielfläche und Ort zum Aufwärmen. Foto: More

Die Elternkindgruppe findet ab 7. Oktober an jedem Donnerstag von 9 bis 11 Uhr statt. Kinder können jeweils mit einem Elternteil oder Großeltern teilnehmen. Pro Familie wird eine Spende von fünf Euro erbeten.

Informationen und Anmeldungen bei Andrea More unter 0699-18541538.

JUGENDLICHE PFLEGTEN RUSSENFRIEDHOF



Als Alternative zur wegen Corona abgesagten Taize-Woche widmeten sich Jugendliche von der Jungen Pastoral des Stiftes Melk einen Nachmittag lang der Pflege des Russenfriedhofs in der Wiener Straße: Gemeinderat Benjamin Steyrer (v. l.), Agnes Montecuccoli, Clemens Ghali, Lara Pieber, Pater Alois Köberl, Patricia Brandstetter, Lea Rameis, Linda Namrud, Nicolaus Weidinger, Carolin Namrud, Johannes Hablas und Jolanda Pfeffer. Foto: Gleiß

VOLKSHOCHSCHULE

Online-Umfrage zum VHS-Angebot

Das Kursangebot der Volkshochschule soll 2022 erweitert werden. Eine Umfrage soll den Bedarf klären.

Bis Ende Oktober erhebt die Stadtgemeinde die Wünsche von Kursteilnehmern und Kursanbietern. Die Teilnahme erfordert drei Minuten Zeitaufwand.



www.stadt-melk.at/vhs-umfrage

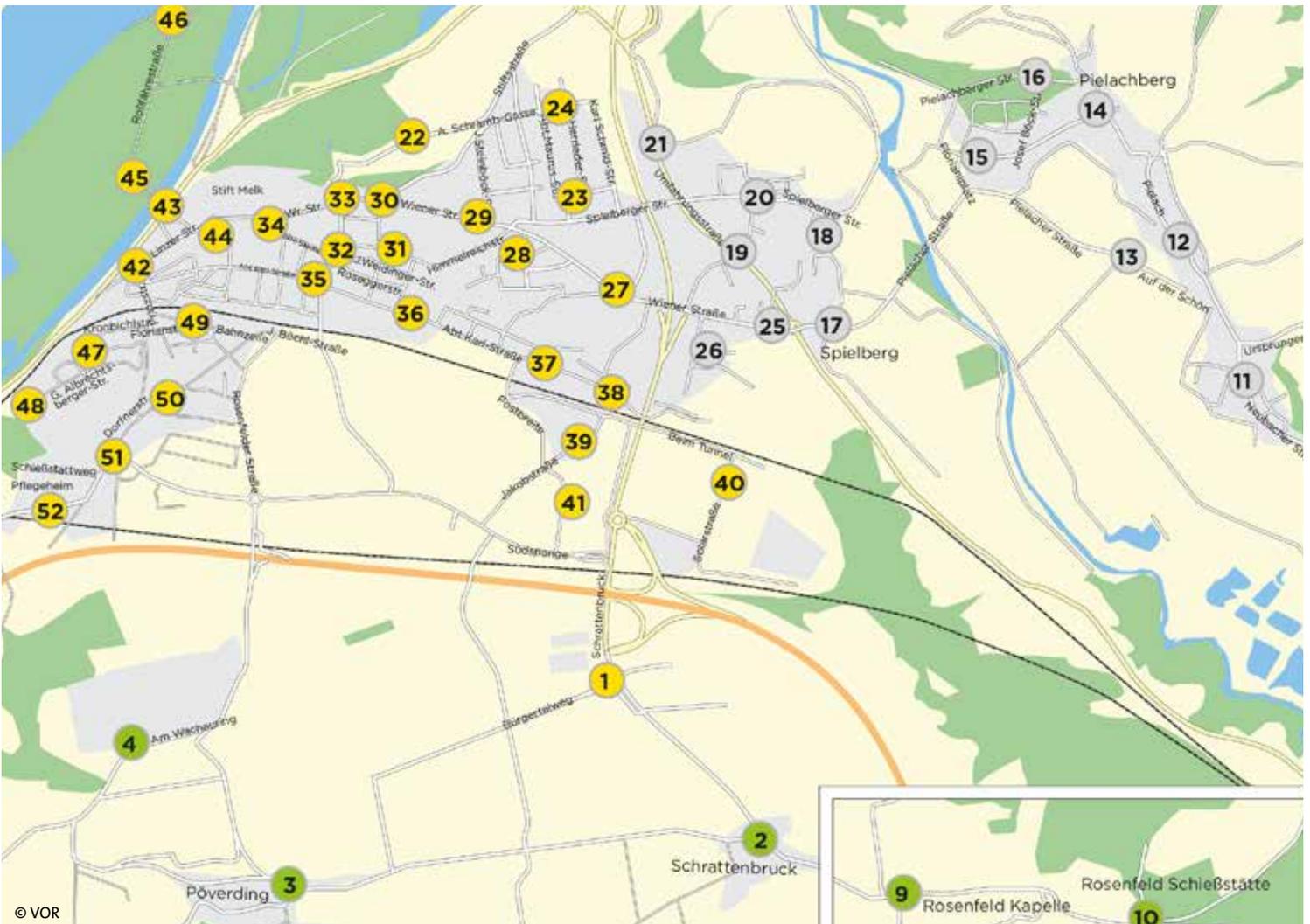
Anrufsammeltaxi Sammelstellen

● Zone 1
 ● Zone 2
 ● Zone 3
 (B) Bushaltestelle

- | | | | |
|---|--|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> 1 Bürgertalweg 2 Schratzenbruck 3 Pöverding (B) 4 Wachauring 5 Kollapriel 6 Großpriel 4 7 Großpriel 31 8 Klauspriel 9 Rosenfeld Kapelle 10 Rosenfeld Schießstätte 11 Pielach Bachgasse (B) 12 Pielach 24 | <ul style="list-style-type: none"> 13 Pielach Fa. Gugler 14 Pielachberg Dorfstraße (B) 15 Pielachberg Florianiplatz (B) 16 Pielachberg Josef Böck-Str. 17 Spielberg Niobau (B) 18 Spielberg Glockenturm 19 Spielberg Alter Mühlenweg / ÖAMTC (B) 20 Spielberg Spielberger Straße / Alter Mühlenweg 21 Spielberg Hagebau Schubert 22 Stift Melk | <ul style="list-style-type: none"> 23 Siegfried Ludwig-Straße 24 Anselm Schramb-Gasse 25 Spielberg / Fichtengasse (B) 26 Spielberg Hotel Wachau 27 Wachaubad / GBZ Melk (B) 28 Raiffeisenstraße 29 Johann Steinböck-Straße (B) 30 Friedhof 31 Landesklinikum 32 Jakob Prandtauer-Straße (B) 33 Cafe Teufner 34 Fußgängerzone | <ul style="list-style-type: none"> 35 Bezirkshauptmannschaft 36 Mittelschule (B) 37 Autohaus Senker 38 Bäckerei Teufner 39 Jakobstraße 40 Fa. Gottwald 41 Stadion 42 Prinzlstraße (B) 43 Kremser Straße (B) 44 Kirchenplatz 45 Wachauarena 46 Fährhaus / Campingplatz 47 Evangelische Kirche 48 J. G. Albrechtsberger-Straße 49 Bahnhof Süd 50 Munggenaststraße 51 Schießstatt (B) 52 Pflegeheim 53 Winden 54 Neuwinden bei Melk (B) |
|---|--|--|--|



☎ 0800 22 23 22



ANRUFSSAMMELTAXI

Taxifahrten zu Fixpreisen

Stadtgemeinde Melk, Land Niederösterreich, NÖ.Regional und VOR (Verkehrsverbund Ostregion) schließen mit dem Anruf-

sammeltaxi (AST) eine Lücke zwischen Fahrten mit privatem Pkw und öffentlichem Verkehr.

Das AST Melk befördert Fahrgäste von Montag bis Samstag – außer an Feiertagen – zu fixen Abfahrtszeiten von 54 genau definierten Sammelstellen zu jedem Ort im

Gemeindegebiet zum gleichen Preis. www.vor.at

Zonen	
Zone 1	Schrattenbruck, Pöverding, Wachauring, Großpriell, Kollapriell, Klauspriell, Rosenfeld, Winden, Neuwinden
Zone 2	Pielach, Pielachberg, Spielberg
Zone 3	Stadtgebiet Melk

Samstag		
Abfahrt	von	nach
10:00	Zone 1	Melk
11:00	Zone 2	Melk
13:00	Zone 2	Melk
13:40	Melk	Zone 1
14:00	Zone 1	Melk
14:40	Melk	Zone 2
15:40	Melk	Zone 1
16:40	Melk	Zone 2

Mo. bis Fr.		
Abfahrt	von	nach
7:15	Melk	Melk
8:15	Melk	Melk
8:40	Melk	Zone 1
9:00	Zone 1	Melk
9:40	Melk	Zone 2
10:00	Zone 2	Melk
10:15	Melk	Melk
10:40	Melk	Zone 1
11:31	Melk	Zone 2
14:00	Zone 2	Melk
14:15	Melk	Melk
15:00	Zone 1	Melk
15:40	Melk	Zone 2
16:15	Melk	Melk
16:40	Melk	Zone 1

ANRUFSSAMMELTAXI

1 Bis spätestens 30 Minuten vor der gewünschten Abfahrt zum Ortstarif unter **0800 22 23 22** eine Fahrt bestellen – ein Zustieg ohne Anmeldung ist nicht möglich.

2 Angaben für die Fahrt bekanntgeben: Name und Telefonnummer, gewünschte Abfahrtszeit und Anzahl der Fahrgäste sowie Start und Ziel der Fahrt – als Ziel kann jede beliebige Adresse in Melk gewählt werden.

3 Der Fahrpreis beträgt drei Euro pro Fahrt und Person – Besitzer einer VOR-Zeitkarte oder eines Top-Jugendtickets bezahlen 1,20 Euro.

SIE ÜBERLEGEN IHRE IMMOBILIE ZU VERKAUFEN?

Wir machen das täglich.



Kontaktieren Sie uns!

Immobilien Zehetner GmbH
 J. Prandtauer-Str. 10
 3390 Melk
 T 02752/53 240
 M melk@remax-immoservice.at



ENERGIEGEMEINSCHAFT

Energie mit Nachbarn teilen

Im Oktober wird in Melk eine **Energiegemeinschaft** gegründet. Interessierte Stromproduzenten und -konsumenten können sich bereits jetzt online registrieren. Melk ist damit eine **Pilotgemeinde**.

Strom aus der eigenen Photovoltaikanlage mit den Nachbarn teilen. Oder regional produzierten Strom für die Wohnung beziehen. Das ist mit Energiegemeinschaften möglich, die durch das Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz jetzt realisiert werden können. Ab Oktober 2021 hat auch Melk eine Energiegemeinschaft.

Lokal produzierter Strom

Interessierte, egal ob Nutzer oder Stromlieferanten, können sich unter www.stadt-melk.at/energiegemeinschaft registrieren. Maßgeblich ist dabei die Lokalität. Alle Haushalte, die an den Umspannwerken Berging und Loosdorf hängen, können Teil der Energiegemeinschaft werden.

An der Energiegemeinschaft Melk, die als Verein organisiert ist, können sowohl Private, Unternehmen, Körperschaften, Vereine als auch beispielsweise



Bei der Vorbesprechung zur Energiegemeinschaft in Melk: Roland Matous (v. l.), Geschäftsführer Energie Zukunft Niederösterreich GmbH sowie die Vorstandsmitglieder Patrick Jungwirth, Bürgermeister Patrick Strobl, Erwin Gutleiderer und Hans-Peter Kohlberger. Foto: Stadt Melk

se die Stadtgemeinde teilnehmen. Letztere liefert mit dem Sonnenkraftwerk Melk – siehe Artikel unten – Strom aus Photovoltaikanlagen. Aus welcher Energiequelle Strom gewonnen wird, ist grundsätzlich nicht vorgegeben.

Die Verrechnung erfolgt über die Energie Zukunft Niederösterreich EZN, einer Toch-

ter des Energieversorgers EVN und der Energie- und Umweltagentur eNu.

Melk ist dabei eine der ersten Gemeinden, die mit einer Energiegemeinschaft in die Umsetzung geht, und somit ein Pilotprojekt mit der EZN als Partner.

Sowohl für Nutzer als auch Lieferanten der Energiege-

meinschaft Melk ändert sich am jeweiligen bestehenden Vertrag mit den Energieversorgern nichts. Überschüssiger Strom wird entweder ins öffentliche Netz oder bei Bedarf in die Energiegemeinschaft eingespeist.

Wird mehr Strom benötigt als in der Energiegemeinschaft verfügbar ist, wird der Strom vom Energielieferanten bezogen. Innerhalb der Energiegemeinschaft werden die Konditionen aber sowohl für Nutzer als auch Produzenten günstiger sein.

Im Lauf des Oktobers wird erhoben, wie viele Registrierungen es gibt. Auf dieser Basis wird ein Tarifmodell errechnet, das künftig in regelmäßigen Abständen angepasst wird. Start der Energiegemeinschaft ist heuer im November. www.stadt-melk.at/energiegemeinschaft

SONNENKRAFTWERK MELK

Alle Beteiligungen verkauft

Öffentliche Gebäude in Melk erhalten Photovoltaik-Anlagen. Finanziert wird das durch eine Bürgerbeteiligung.

Am Feuerwehrhaus Melk, beim Wirtschaftshof und den Brunnen in der Kolomania sowie in Spielberg werden Photovoltaik (PV)-Anlagen er-

richtet. 534 Paneele zu je 500 Euro gab es zu kaufen, alle sind bereits weg. Die Gesamtleistung des Sonnenkraftwerks wird im ersten Schritt bei 192 kWp liegen. Mit der Installation der Anlage durch die Firma Gottwald wurde bereits begonnen.

Auch die weiteren Ausbaupläne haben schon konkrete Formen: Im Herbst 2022 soll eine PV-Anlage auf dem Dach der Volksschule dazukommen, Ende 2023 / Anfang 2024 eine auf der Dachfläche der umgebauten Kläranlage.

www.sonnenkraftwerk-melk.at

Übergewicht • Rückenschmerzen

Gelenksprobleme • Knieschmerzen • Depression

Verletzung • Leistungstief • Verspannungen

Bluthochdruck • schwaches Immunsystem

Zeit für Veränderung,
das bin ich mir wert!

[+] ATVERO

Keine Bindung und automatisch pausiert bei Coronasperre.

Nur 12,- Euro pro Woche – alles inklusive!

www.atvero.at



—  —

Hörtest machen + ab mit den Kids in den Tierpark.

Jetzt mit jedem Hörtest:
Gratistickets für den Tierpark in Ihrer Nähe.

Neuroth-Fachinstitut Melk · Bahnhofstraße 3

Service-Hotline: 00800 8001 8001

Vertragspartner aller Krankenkassen neuroth.com

 **NEUROTH**

BESSER HÖREN · BESSER LEBEN

STADTERNEUERUNGSPROZESS

Grünes Licht



Die beiden STERN XL-Projekte wurden im Stadtrat genehmigt: ein Dorfplatz in Winden mit Westbahndenkmäl und ein Spielplatz als Treffpunkt für Generationen in Pielachberg.

Schon im Jahr 2010 gab es beim Bau der Umfahrungsstraße und des Hochwasserschutzes erste Gespräche zu einem Dorfplatz in Winden. Der Melker Künstler Franz Kremser fertigte dazu einen Entwurf an.

Bei den Besprechungen zu den STERN XL-Projekten kam der Wunsch nach einem Dorfplatz wieder ins Gespräch. Der Entwurf von Franz Kremser wurde adaptiert und um Sitzgelegenheiten und einen Trinkbrunnen erweitert. Im Zentrum des als Viertelkreis angelegten Platzes steht das Westbahndenkmäl – eine mit Schienen, Schwelen und alten Steinen der Westbahntrasse errichtete Skulptur. „Die geplante Höhe von sechs Metern

werden wir aber auf viereinhalb Meter reduzieren“, sagt STERN XL-Botschafter Manfred Berger.

Ein Infopoint am neuen Dorfplatz soll zudem auf die Sehenswürdigkeiten und angebotenen Produkte im Ort hinweisen.

Gemeinsame Sache machen die drei Botschafter der Katastralgemeinden Spielberg, Roland Schönbichler, Pielach, Petra Leonhartsberger und Pielachberg, Ute Lagler. Sie werden den Spielplatz beim Musikheim in Pielachberg revitalisieren und als sozialen Treffpunkt für alle Altersgrup-



Der auf dem Künstler Franz Kremser basierende Entwurf wurde den Dorfplatz in Winden.



Östlich vom Umkehrplatz in Winden – im bewachsenen Bereich hinter den quer aufgelegten Steinen – soll der neue Dorfplatz mit dem Westbahndenkmäl entstehen. Foto: Gleiß

für Dorfplatz und Spielplatz



pen neu gestalten. Die Spielgeräte am Spielplatz sollen saniert werden und um ein Klettergerüst und eine Wellenbank erweitert werden. Der Bereich für die Jugend soll mit Bänken, Abfallkörben und Aschenbechern erweitert werden. Die Jugendlichen sollen in der Folge dort ihren Lebensraum gepflegt halten.

Beide STERN XL-Projekte sollen noch heuer in die Tat umgesetzt werden.



Ein sozialer Treffpunkt für alle Generationen in Pielachberg: Bürgermeister Patrick Strobl mit Tochter Luisa (v. l.), Michael Bramberger, Sebastian Bramberger, Sebastian Grötz, Moritz Witting, Julia Sieber, Anika Sieber, Elfi Sieber und Ute Lagler. Foto: Franz Gleiß

SPARKASSE NIEDERÖSTERREICH MITTE WEST AG – REGION MOSTVIERTEL

Redlingshofer ist neuer Leiter

Peter Redlingshofer folgt Josef Wieser als Leiter der Region Mostviertel nach.

Zwei Jahrzehnte hindurch leitete Regionaldirektor Prokurist Josef Wieser die Region Mostviertel erfolgreich und engagiert und stellte, durch und durch als „Sparkassenmensch“, die Wünsche und Anliegen der Bevölkerung und der Kundinnen und Kunden im gesellschaftlichen, sozialen und kulturellen Bereich in den Mittelpunkt.

Sein Nachfolger Peter Redlingshofer wird das seit nunmehr 167 Jahren lautende Credo der Sparkasse Niederösterreich Mitte West mit gleichem Engagement weiterleben: Als Regionalbank „da zu

sein“ – wann immer und wo immer die Menschen sie brauchen.

Der Glaube an sich und andere steht im Mittelpunkt und ist für die Sparkasse Niederösterreich Mitte West wohlbe-gründet:

- weil wir im Glauben an die Menschen gegründet wurden
- weil wir uns für und mit unseren Kundinnen und Kunden weiterentwickeln wollen
- weil wir an unsere Region glauben

Der neue Leiter der Region Mostviertel, Peter Redlingshofer, ist mit seinem Team stets bemüht, weiterhin mit bewährter hoher Kompetenz und



Regionaldirektor Prokurist Josef Wieser heißt seinen Nachfolger und neuen Leiter der Region Mostviertel Peter Redlingshofer im Beisein von Vorstandsvorsitzenden Mag. Helge Haslinger, MBA, MA herzlich willkommen. Foto: Sparkasse

modernsten Serviceleistungen in der Region da zu sein – über verschiedenste Wege – persön-

lich oder digital – jedenfalls an der Seite der Kundinnen und Kunden.

ANZEIGE

TOURISMUS

Nächtigungen nehmen zu

Die aktuellen Nächtigungszahlen geben Anlass zur Hoffnung: In den Sommermonaten bis August liegen die Zahlen deutlich über dem Niveau des Vorjahres.

Der Vergleich der ersten acht Monate lässt hingegen noch keine Jubelstimmung zu. Mit 30.165 Nächtigungen gab es hier den absoluten Tiefststand in Melk. Sogar das Vorjahr wurde hier um 500 Nächtigungen unterboten.

Ein genauerer Blick auf die Statistik zeigt jedoch den Einbruch mit dem ersten Lockdown im Vorjahr im März. Bis dahin zeichnete sich im Jahr 2020 noch eine sehr gute Auslastung der Beherbergungsbetriebe in Melk ab. In den ersten drei Monaten des heurigen Jahres wurde hingegen nur ein Drittel der durchschnittlichen Nächtigungen der letzten Jahre verzeichnet.

In den Monaten Juni bis August stiegen die Zahlen heuer dann kräftig an. Mit über 25.500 Nächtigungen wurde



Ein Stamperl „Abt Georgs Magensonne“ mit Abt Georg Wilfinger (r.) und Bürgermeister Patrick Strobl (l.) genossen unter anderem Angelika Timpe und Georg Meisch als Teilnehmer einer Reisegruppe aus Bremerhaven bei ihrem Besuch im Stift Melk. Das Treffen mit Abt und Bürgermeister gibt es übrigens als Freizeitpaket zu buchen (Seiten 38 und 39). Foto: Anna Faltner

sogar der Vergleichszeitraum im Jahr 2016 übertroffen.

Die meisten Besucher kommen nach wie vor mit dem eigenen Pkw oder mit dem Fahr-

rad nach Melk. Hoch im Kurs bei den Gästen stehen Schifffahrten durch die Wachau. Der Linienschiffverkehr hat heuer aber erst nach dem Ende des

Lockdowns am 22. Mai gestartet. Die Kreuzfahrtschiffe als die großen Frequenzbringer in Melk sind überhaupt erst seit 25. Juni wieder unterwegs.

Wir geben unser Bestes. Am liebsten für Sie.

HAUBIS BACKSTUBE & CAFÉ 2 X IN MELK



Backstube & Café Löwenpark
Löwenpark 1 / 3390 Melk
t: 02752-53650

Mo – Sa: 7.00 – 18.30 Uhr
So & Feiertag: 7.00 – 12.00 Uhr

Backstube & Café Wiener Straße (Merkur)
Wiener Straße 85 / 3390 Melk
t: 02752-54884

Mo – Fr: 07.40 – 20.00 Uhr
Sa: 07.40 – 18.00 Uhr



Gutes aus Österreich



KUNST IN DER WIENER STRASSE

Ein neues Kunstwerk schmückt die Altstadt

Die Wiener Straße ist seit Kurzem um ein Kunstwerk reicher. Im Rahmen des Melker Herbstes wurde das mittlerweile vierte Kunstwerk – ein Torso der Aphrodite – in der Wiener Straße 13 enthüllt.

Vor zwei Jahren präsentierten die Bewohner der Wiener Straße am Gemeindeamt ihr Anliegen, die Straße mit Kunstwerken aufzuwerten. Das ist bereits mit dem „Wächter der Wachau“, dem Marmorkopf „Donauweibchen“ sowie der „Goldhauben Venus“ passiert. Nun kam der Torso der Aphrodite hinzu. Die Leihgabe stammt von Zunftzeichen-Ob-

frau Ilse Kossarz. „Wir konnten uns lange nicht entscheiden, welches Kunstwerk wir nehmen“, erzählt sie. Die Entscheidung ist dann auf die Skulptur von Hans Peter Profunsa gefallen. Der Künstler stammt aus dem Oberen Drautal in Kärnten und beschäftigt sich seit 30 Jahren mit Kunstwerken des menschlichen Körpers.

Fest steht: Die Wiener Straße soll noch stärker zur Kunst-, Genuss- und Einkaufsmeile werden. „Ich bin mir sicher, dass dieses Projekt damit noch nicht abgeschlossen ist“, ist Bürgermeister Patrick Strobl überzeugt.

Bei der Enthüllung des Aphrodite-Torsos waren sich Künstler Hans Peter Profunsa (v. l.), Zunftzeichen-Obfrau Ilse Kossarz, Stadtrat Peter Rath und Bürgermeister Patrick Strobl einig, dass noch weitere Kunstwerke in der Wiener Straße folgen werden. Foto: Anna Faltner

RECHTSANWÄLTE

Mag. Johann Huber | Dr. Melanie Haberer | Bettina Bertleff, LL.M. | Dr. Gerhard Taufner



Bahnhofplatz 4
A-3390 Melk

Tel.: +43 2752 524 66
Fax: +43 2752 525 74
office@taufner.at

Weyrgasse 8/6
A-1030 Wien

Tel.: +43 (1) 715 15 50 - 40
Fax: +43 (1) 715 15 50 - 11
melanie.haberer@taufner.at

Bürozeiten
Montag bis Donnerstag von
08:00 – 12:00 und
13:30 – 17:00 Uhr
Freitag von
08:00 – 14:00 Uhr

(Termine nach telefonischer Vereinbarung)

- Prozessführung
- Öffentliches Recht
- Arbeitsrecht
- Mietrecht
- Strafrecht
- Rechnungswesen
- Vertragsrecht
- Insolvenzen
- Familienrecht
- Verkehrsunfälle

WACHAUBAD

Mehr Besucher als im Jahr 2020

Trotz Wetterkapriolen und strenger Regeln sieht die Wachaubad-Bilanz heuer mit mehr als 16.000 Besuchern besser aus als im Vorjahr.

„Die Leute waren wirklich zufrieden und haben unser Bad gelobt. Das ist für mich das Wichtigste“, sagt der für das Wachaubad zuständige Stadtrat Anton Linsberger. Der besucherstärkste Tag zählte 1.100 Badegäste. Im Vorjahr lag der Höchststand bei 847 Besuchern. „Gut angenommen wurden die Veranstaltungen der Sportunion – das Früh- und Kinderschwimmen sowie das Turmspringen“, bedankt sich

Linsberger bei der Sportunion sowie dem „Turbo“ der Ehrenamtlichkeit, Willi Heinzl und seinem Team.

Optimistisch ist der neue Pächter des Badstüberls, Mariko Savic. Sein „Kult“-Lokal bleibt weiter geöffnet, ab Oktober gibt es eine neue Karte.

Mit dem Badeschluss am 12. September starteten auch gleich Renovierungsarbeiten. Die blaue Rutsche war bereits gesperrt und wird jetzt repariert. Die Chlorgasleitung wird erneuert und im Elektrizraum werden neue Schaltkästen benötigt. Veranschlagte Kosten: 50.000 Euro.

NEUER WOHNBAU IN PIELACH



„Die Siedlung“ schafft neuen Wohnraum in Pielachberg: 14 Wohnungen und fünf Reihenhäuser sollen Anfang 2023 fertiggestellt sein. Infos unter office@siedlung.at bzw. bei Horst Langer von der Stadtgemeinde Melk unter 0676-844715-4300. Bürgermeister Patrick Strobl (l.) und Baumeister Wolfgang Liebl auf der Baustelle in Pielachberg. Foto: Franz Gleiß

Immobilie verkaufen: Sicher. Fair. Kompetent.

Christoph Steiner
s REAL Immobilienfachberater

T +43 5 0100 - 26242 M +43 664 88132480
christoph.steiner@sreal.at

 **s REAL**
Immobilien

www.sreal.at

Kontaktieren
Sie mich.



FORSTER UNITED OPTICS

Beste Sicht in Freizeit und Schule

Kinderbrillen müssen einiges aushalten – schließlich toben die Kleinen gerne herum und achten nicht immer auf ihre Brille.

Trotzdem wollen auch Kinder mit ihrer Brille möglichst cool aussehen. Bei Forster United Optics haben wir daher eine große Auswahl an trendigen Modellen, die nicht nur gut aussehen, sondern auch robust sind.

Als Familienbetrieb stehen wir für handwerkliche Präzision und fachkundige Dienstleistung, vor allem aber auch

für eine stets persönliche und freundliche Kundenbetreuung.

Besonders für unsere kleinsten Kunden nehmen wir uns viel Zeit und achten darauf, dass die Brillenfassung auch richtig sitzt.

Außerdem sind regelmäßige Kontrolltermine beim Augenarzt ein MUSS, da Kinderaugen sensibel sind und Fehlsichtigkeiten oft un-erkannt bleiben.

Diese können zum Bei-



spiel zu Schwierigkeiten in der Schule führen.

Mit der richtigen Sehstärke wird die passende Brille bei Forster United Optics ausge-sucht.

Kinderbrillen inklusive

bruchsicherer, gehärteter Kunststoffgläser in der individuellen Dioptrienstärke gibt es bei Forster United Optics bereits ab Euro 0,- bei Vorlage eines gültigen Kas-senrezepts.

Schaut einfach bei uns vor-bei – unsere kompetenten Op-tikerinnen und Optiker freuen sich darauf und beraten euch gerne.

ANZEIGE

**DEINE AUGEN.
UNSERE BRILLE.**



**VIELE
KINDER-
BRILLEN AB**

KOMPLETTPREIS

0,-*

FASSUNG INKL. HOCHWERTIGER KUNSTSTOFFGLÄSER

*Nur mit gültigem Kassenrezept, solange der Vorrat reicht.



FORSTER UNITED OPTICS

AUSTRIA

DIE FACHOPTIKER-KETTE

www.forster-optik.at

2x in AMSTETTEN . 2x in MELK . SCHEIBBS . ST. PÖLTEN
WAIDHOFEN . WEYER . WIESELBURG . YBBS

FERIALPRAKTIKANTEN

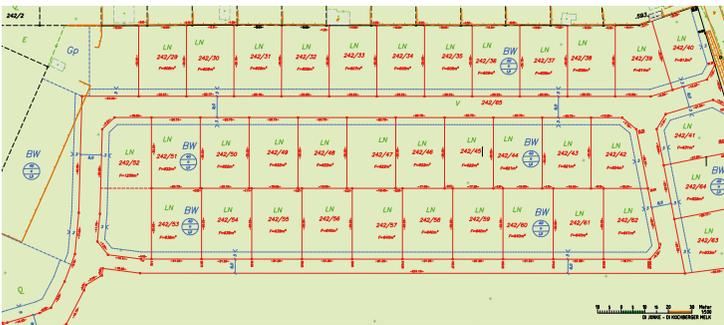


Die Stadtgemeinde Melk hat in den Sommermonaten vier Ferialpraktikanten in den verschiedensten Abteilungen beschäftigt. Einer davon war der 17-jährige Florian Leopoldinger aus Emmersdorf. In der IT-Abteilung der Stadtgemeinde hat der HTL-Schüler viel Neues gelernt. Bürgermeister Patrick Strobl bedankte sich bei Florian Leopoldinger für seine Tätigkeit. Foto: Anna Faltner

ERFOLGSFAKTOR SMART STREET



Im Presseclub Concordia in Wien sprachen im September unter anderem die Bürgermeister Patrick Strobl aus Melk, Bernd Strobl aus Ollersdorf und Gerhard Tastl aus Rohrendorf über den „Erfolgsfaktor Smart Street“. In Melk hat die Firma Fonatsch – im Bild Maria Luise Fonatsch und Geschäftsführer Alexander Meissner – bereits 2018 die erste Smart Street errichtet. Foto: Sabine Mlcoch



Baurechtsgründe in Melk zu vergeben

Lebzelterbreite / Südspange, 3390 Melk

- 35 Baurechtsgründe zum Bau eines Eigenheimes im Süden von Melk
- Parzellengröße von 600 bis 640 Quadratmetern
- mitten in einer Stadt mit vielen Einkaufsmöglichkeiten, tollem Bildungs- und Kulturangebot
- breites Angebot von Freizeit- und Sportmöglichkeiten

Melk. Ein guter Platz zum Leben. Welterbestadt. Kultur-Hotspot und Bezirkshauptstadt mit Visionen. Mitten am Land und doch zentral gelegen.

Nähere Infos:

MEKIV GmbH, Horst Langer
horst.langer@stadt-melk.at
+43 2752 21100-4300

STADT MELK



BAURECHTSGRÜNDE

Über die Hälfte der Gründe ist vergeben

35 Baurechtsgründe stellt das Stift Melk in der Lebzelterbreite an der Südspange zur Verfügung. 20 Gründe sind schon vergeben – neun fix reserviert.

Im September 2018 präsentierten Bürgermeister Patrick Strobl und Abt Georg Wilfinger im Gartenpavillon im Stift Melk das Konzept der Baurechtsgründe.

Je nach Modell ist das Baurecht der 600 bis 640 m² großen Grundstücke auf 60 bzw. 99 Jahre beschränkt. Der jährliche Zins beträgt drei Euro pro Quadratmeter. Nach Ablauf der ersten 60 Jahre kann das Grundstück gekauft werden oder das Baurecht um weitere 39 Jahre verlängert werden.

Nach Ablauf der 99 Jahre geht dann das Grundstück in den Besitz der Baurechtswerber über.

Abt Georg Wilfinger und Bürgermeister Patrick Strobl freuen sich über den Erfolg der Aktion. „Es ist mir wichtig, dass wir neben dem Wohnungsbau, der durch die Genossenschaften stetig vorangetrieben wird, auch leistbare Baugründe anbieten können – und genau dies ist uns somit gelungen“, so Strobl.

Ansprechpartner zu allen Fragen rund um die Baurechtsgründe ist Horst Langer von der Melker KommunalimmobilienverwaltungsGmbH (MEKIV) unter 02752-21100-4300.

PATENSCHAFTEN FÜR BÄNKE UND BÄUME

Stadtpark sucht Baumpaten

Beim Spielplatz im Stadtpark fehlen Sitzbänke und kinderfreundliche Pflanzen. Daher startet Stadträtin Heidi Niederer eine Aktion. Sie wünscht sich Bank- und Baumpatenschaften. Damit möchte sie nicht nur den Stadtpark aufwerten, sondern ihn auch wieder mehr ins Bewusstsein der Melker rufen.

„Ich bin von Müttern darauf aufmerksam gemacht worden, dass es keine Bänke beim Spielplatz gibt“, erzählt die für den Stadtpark zuständige Stadträtin. Zusätzlich möchte sie auch die Rückseite des Spielplatzes neu gestalten. „Da gehören kinderfreundliche Pflanzen hin. Ich würde

mir eine Hainbuchenhecke wünschen“, so Niederer. Außerdem plant sie das Pflanzen von drei Apfelbäumen und das Errichten einer „Naschzeile“ unterhalb des Spielplatzes mit Ribiseln und Aroniabeeren.

Mit Patenschaften möchte Niederer auch die Bürger mit ins Boot holen: „Es ist nicht so, dass sich die Gemeinde das nicht leisten will. Aber ich möchte, dass die Leute wieder mehr Bezug zum Stadtpark bekommen.“ Immerhin sei der Stadtpark traumhaft schön, werde aber gar nicht mehr oft von den Melkern genutzt.

„Die Leute können sich mit kleinen oder größeren Spen-

den beteiligen. Damit werden sie Teil des Stadtparks. Wenn man von den Ribiseln nascht, weiß man, dass man selbst einen Beitrag dazu geleistet hat“, erklärt sie. Wer Pate werden möchte, kann seine Spende direkt auf das Konto der Stadtgemeinde Melk mit dem Betreff „Patenschaften für Stadtpark“ überweisen:

AT33 2025 6050 0000 0033.

Das Projekt soll noch im Herbst starten, damit die Bänke und Sträucher im Frühjahr genutzt werden können.

Auf Tafeln werden die Förderer – Private, Vereine oder auch Betriebe – namentlich angeführt.



Stadträtin Heidi Niederer plant mithilfe der Melker drei Sitzbänke, Apfelbäume und eine Naschzeile im Stadtpark. Foto: Anna Faltner

MIT NIEDRIGSTEN ENERGIEKOSTEN ZU MEHR LEBENSQUALITÄT.

Jahr für Jahr.
Ein Hausleben lang.



Qualität aus Österreich. 

FUSSBODENHEIZUNG
WANDHEIZUNG/-KÜHLUNG
DECKENKÜHLUNG

Für Neu- & Altbau



Gesundes Heizen und Kühlen.
Mit einem System.

3390 MELK | WIENER STR. 59 | T: 02752-52 682
office@riegler.co.at | www.riegler.co.at



INNOVATIVES HEIZEN KÜHLEN LÜFTEN BADEN

STADT MELK

Neue Anstellungen nur mit Impfung. Neue Anstellungen gibt es bei der Stadtgemeinde Melk ab sofort nur mehr mit Vorlage eines Covid-Impfnachweises. Befristete Dienstverträge werden ohne Impfnachweis nicht mehr verlängert.

Bürgerbeteiligung gesucht. Die Stadtgemeinde Melk sucht ehrenamtliche Helfer für die Bepflanzung des Kinderspielplatzes in der Dorfnerstraße. Die Arbeiten sollen am Samstag, 23. Oktober, um 10 Uhr starten.

Arbeiten an Gleisanlagen. Am 4. und 5. Oktober führen die ÖBB Arbeiten an den Gleisanlagen zwischen Melk und Loosdorf durch.

MOBILITÄT

E-Fahrzeuge im Fuhrpark

Die Firma Senker stellt der Melker KommunalimmobilienverwaltungsGmbH (MEKIV) ein Elektrofahrzeug für die Überwachung der Bus-Parkplätze zur Verfügung.

Mitarbeiter der MEKIV sorgen für die Bus-Parkraumüberwachung in der gesamten Wachau. Die Fahrten durch die Wachaugemeinden erfolgen ab sofort mit E-Fahrzeugen der Firma Senker.

Auf E-Fahrzeuge setzt die Stadtgemeinde Melk mit einem Renault Zoe bereits seit Mai 2017 bei Dienstfahrten der Rathaus-Mitarbeiter. Im Wirtschaftshof ist seit Sommer 2019 ein Renault Transporter mit Elektroantrieb im täglichen Einsatz.



Bei der Übergabe des neuen Elektroautos MII electric an die MEKIV für die Busparkraumüberwachung: Stadträtin Ute Reisinger (v. l.), Bürgermeister Patrick Strobl, Senker-Niederlassungsleiter Paul Fischer und Horst Langer von der MEKIV. Foto: Franz Gleiß



FÜR IHRE
DARMGESUNDHEIT
NEHMEN WIR UNS ZEIT!

Bäckerei  Konditorei
MISTLBACHER
1885

Unsere Natursauerteigbrote und Gebäcke dürfen lange Zeit ruhen, bevor Sie im Ofen knusprig gebacken werden.

Deshalb wird es bekömmlicher und SCHMECKT!!!

Natürlich haben wir auch WEIZENFREIE Produkte im Sortiment, wie z.B. die Dinkelhandsemmel, das Sonnenblumenvollkornbrot, den Roggenlaib u.v.m.

Wir beraten Sie gerne!
Ihre Fam. Mistlbacher & Mitarbeiter

P.S.: Besuchen Sie uns auch auf unserer neuen Homepage:
www.mistlbacher.com
auf facebook: Mistlbacher-Bäckerei & Konditorei oder auf
Instagram: konditoreimistlbacher

RADL / WADLPASS



65 Innenstadtbetriebe stempelten heuer bei der von Zunftzeichen und Radlobby organisierten Aktion „Einkaufen mit dem Fahrrad und zu Fuß“ von 29. März bis 11. September die Radl/Wadlpässe ihrer Kunden. Die große Schlussverlosung ging beim Melker Herbst der Melker Wirtschaft über die Bühne: Zunftzeichen-Obfrau Ilse Kossarz (v. l.), Hauptpreis-Gewinnerin Gabi Frühwirth mit dem von Sascha Schroll gespendeten Fahrrad und Christian Höller von der Radlobby. Foto: sterngasse.at

OC BLOCK MELK

DACHSANIERUNG leicht gemacht - mit dem OC Dachsystem.



- enorme **Energieeinsparung** - bares Geld gespart
- Schonung wertvoller Ressourcen
- Verringerung **CO₂** Ausstoß
- **nachhaltig** und **energieeffizient**
- **rasche** und **einfache** Montage
- **ohne Schmutz** in den Innenräumen
- Verlegung ohne Kran möglich
- **Statik und Dämmung** in einem Arbeitsgang



Vom Bausatz über Bauherrenmithilfe bis schlüsselfertig - so individuell wie Sie.

Behaglichkeit in Massivbauweise.

Ein Wohnsystem mit 130 m² Wohnnutzfläche - persönlich auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.



Wir laden ein zum
kostenlosen **Baufotag**.
Sei dabei!

OCBLOCK[®]
Bauen. Ohne Compromisse.

OC Block | A-3390 Melk | Jakobstraße 7 | T: 02752 500 90 | office@oc-block.com

www.oc-block.com

INTERVIEW

Kooperationen lohnen sich

Zunftzeichen-Obfrau Ilse Kossarz über Gegenwart und Zukunft des Melker Wirtschaftsvereins. Das Gespräch führte Anna Faltner.

Melker Löwenpost: Vor vier Jahren haben Sie die Führung des Vereins Zunftzeichen übernommen. Wie sind Sie mit den vier Jahren zufrieden?

Ilse Kossarz: Ich hatte mir Ziele gesteckt. Die Gestaltung der Wiener Straße war mir ein großes Anliegen. Und auch die Kommunikation mit den Bürgern, was wir mit der CITIES-App geschafft haben. Sehr wichtig war mir auch, dass die Arbeit der Unternehmer wahrgenommen wird. Dafür haben wir im Vorjahr eine Plakataktion gestartet. Ich denke, das hat ganz gut funktioniert.

Wie entwickeln sich die Mitgliederzahlen? Gibt es noch Betriebe, die dem Zunftzeichen beitreten wollen?

Kossarz: Ja. Wir machen zwar nicht aktiv Werbung, aber aktuell haben wir mehrere Anfragen liegen. Es gibt Leute, die durchaus Interesse daran haben, dabei zu sein.

Dem stehen aber auch Unternehmen gegenüber, die sich partout gegen das Zunftzeichen aussprechen. Warum wäre ein Beitritt auch für sie lohnend?

Kossarz: Was ich ihnen sagen würde: Dass Kooperationen sich lohnen. Davon bin ich überzeugt. Jeder hat sein eigenes Geschäftskonzept und da wollen wir auch nicht eingreifen – so wie in manchen Einkaufszentren, wo die zentrale Geschäftsleitung die Geschäfte dazu verpflichtet, in ein



Zunftzeichen-Obfrau Ilse Kossarz (70) hat sich das Ziel gesteckt, Melk durch Ideenaustausch und ein vernetztes Miteinander langfristig attraktiv zu gestalten. Foto: Anna Faltner

Werbudget einzuzahlen. So soll es bei uns nicht sein. Aber jeder soll selbst entscheiden, ob er will oder nicht.

Kooperationen und Veranstaltungen gab es sogar während der Lockdowns. Wie haben die Zunftzeichen-Betriebe die Pandemie überstanden?

Kossarz: Bei uns gibt es zum Glück keine Covid-Opfer. Man merkt, in Melk geht es trotzdem weiter. Manche blicken vorsichtig in die Zukunft. Derzeit läuft es, vor allem in der Gastronomie und in der Hotellerie, sehr gut. Das liegt auch daran, dass Österreicherurlauber auch nach Melk kommen. Nun hoffen wir einfach, dass kein Lockdown mehr kommt.

Was haben die Melker Zunftzeichen-Unternehmen von dieser

Zeit mitgenommen?

Kossarz: Die meisten Gastwirte liefern zwar nicht mehr, aber das Angebot, sich Essen abzuholen, besteht nach wie vor. Das wird auch wirklich genutzt. Ob noch viel online bestellt wird, weiß ich nicht.

Und was macht das Zunftzeichen dafür, um die Leute wieder mehr in die Altstadt zu holen?

Kossarz: Ich fände es gut, wenn die Stadt ein Angebot für Kinder, vielleicht eine Kletterkugel, schafft. Denn Eltern kommen eher selten in die Altstadt zum Einkaufen. Generell versuchen wir aber, mit unseren Veranstaltungen neue Kunden anzulocken. Die Gastgärten sind da immer voll, vor allem wenn Musik spielt. Das lockt auf jeden Fall an. Und die einzelnen Geschäfte müssen auch

etwas dafür unternehmen.

Apropos Veranstaltungen. Erst im September fand der Melker Herbst statt. Wie war's?

Kossarz: Wir hatten Glück mit dem Wetter und waren sehr zufrieden, dass alles gut gelaufen ist. Bis jetzt ist niemand erkrankt und wir konnten alles so durchführen wie geplant.

Ist heuer noch etwas geplant?

Kossarz: Wir hoffen darauf, dass wir Mitte November die Leopoldtage veranstalten können. Da bin ich aktuell noch am Planen. Da es dann kühler ist, müsste das aber indoor stattfinden. Ich denke da an Lesungen in Kaffeehäusern und Weinverkostungen.

Vier Jahre war auch Ihre Vorgängerin Birgit Zöchling als Obfrau des Vereins Zunftzeichen im Amt. Wie viele hätten Sie für sich geplant?

Kossarz: Eigentlich wollte ich es eine Periode (drei Jahre) machen, aber im Vorjahr habe ich niemanden gefunden, der übernehmen wollte. Es ist schon viel Aufwand und man muss immer da sein. Ich bin in Pension, da geht das. Und ich habe ein sehr, sehr tolles Team. Aber irgendwann möchte ich etwas ungebundener sein.

Wie könnte dieser Posten attraktiver werden?

Kossarz: Die Stadtgemeinde ist gerade dabei, ein Stadtmarketing einzurichten. Das ist von unserer Seite sehr erwünscht. Ich wäre froh, wenn Teile unserer Arbeit hinüberwandern würden – etwa die Veranstaltungen. Dann würde sich vielleicht auch leichter eine Nachfolge finden. ANZEIGE



Feierten die Gründung der TwentyOne Event Solution-GmbH am Areal der Firma Gradwohl in der Spielberger Straße 28 in Melk: Bürgermeister Patrick Strobl (v. l.), Gesellschafter Christoph Haider, Wirtschaftskammer-Obfrau Silvia Rupp, die Gesellschafter Günther Ellmer und Klaus Hametner, Vertriebsleiter Fritz Ellmer und Hausherr Rainer Gradwohl. Foto: Franz Gleiß

GMBH-GRÜNDUNG

Ton und Licht aus einer Hand

Beleuchtungs- und Beschallungstechniker Günther Ellmer gründete gemeinsam mit Christoph Haider, Klaus Hametner und Fritz Ellmer die TwentyOne Event Solution (21ES). Firmensitz ist am Areal der Firma Gradwohl in der Spielberger Straße.

2006 gründete Günther Ellmer seinen Betrieb für Beleuchtungs- und Beschallungstechnik in Spielberg. Im Februar 2021 gründete er mit seinen Geschäftspartnern dann die TwentyOne Event-Solution GmbH. Die entsprechende Feier zu dieser Gründung fand Anfang Juli statt.

21ES bietet Tontechnik, Lichttechnik, Medientechnik und Bühnentechnik, vorerst im Bereich zwischen Wien und Linz.

NEUE APOTHEKE IM LÖWENPARK



Mit einem Blumengruß stellten sich Stadträtin Ute Reisinger (l.) und Bürgermeister Patrick Strobl bei Christina Maria Gausterer in der neuen Löwen Apotheke im Löwenpark ein. Geöffnet ist von Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr und samstags von 8 bis 12 Uhr. www.loewenapo.at. Foto: Franz Gleiß

GUTSCHEIN

4,-

für Ihren Friseurbesuch.

Gültig von 1.10. - 13.11.2021

Mit diesem Gutschein werden Ihnen € 4,- vom Preis Ihrer Friseurdienstleistung abgezogen. Pro Person und Besuch ist ein Gutschein ab einem Dienstleistungswert von € 15,- gültig. **Nur einlösbar im KLIPP Salon Melk, Wienerstraße 85.** Nicht kombinierbar mit anderen Gutscheinen, Aktionen oder Preisnachlässen. Keine Bareinlösung! Druckfehler vorbehalten.

FRISURBESUCH
OHNE TERMIN!

www.klipp.at



2 100000 015191

KLIPP
UNSER FRISÖR



GOTTWALD

Ausbildungsstart für 15 Lehrlinge

Insgesamt 52 Jugendliche absolvieren bei Gottwald ihre Lehre. Heuer starteten 15 neue Lehrlinge ins Berufsleben.

Lehrlingsausbildung wird bei Gottwald großgeschrieben. Das stellt Geschäftsführer Jürgen Gottwald mit einer eigenen Lehrlingswoche Jahr für Jahr unter Beweis. Damit soll den angehenden Elektrotechnikern der Start in die Lehre erleichtert und das Unternehmen von Anfang an nähergebracht werden. In ihrer Ausbildung zum Elektrotechniker sind die Lehrlinge künftig auf industriellen, gewerblichen und privaten Groß- und Kleinbaustellen im Einsatz. Dabei lernen sie so viele Bereiche wie möglich kennen.



Die Gottwald-Lehrlingswochen finden jedes Jahr im August statt und sollen den neuen Lehrlingen den Start ins Berufsleben erleichtern. Die Geschäftsführer Jürgen, Bernd und Peter Gottwald freuen sich über den Teamzuwachs. Foto: Gottwald

**ZUFRIEDENE
KUNDEN.
WIR
SCHAFFEN
DAS.**



Recommender Award 2021:
Wir freuen uns, dass unsere Kunden die NV gerne weiterempfehlen.



Die Niederösterreichische
Versicherung

Wir schaffen das.

ANTI DOPING-GÜTESIEGEL FÜR ATVERO



Die Nationale Anti Doping Agentur Austria zeichnete den Melker Fitness- und Wellnessclub ATVERO mit einem Anti Doping-Gütesiegel aus. „Statt kurz durch den Betrug mit Doping zu glänzen, ist man mit ehrlicher Leistung und Gesundheit deutlich länger glücklich“, so der sportliche Leiter von ATVERO, Pirmin Eigelsreiter. Freuen sich über das Gütesiegel: Mitglied und ehemaliger Staatsmeister im Jiu Jitsu Rudi Hainitz (v. l.), ATVERO-Studieleiterin Katharina Karas, David Müller von der Nationalen Doping Agentur Austria, sportlicher Leiter Pirmin Eigelsreiter sowie Mitglied und Staatsmeister im Berglauf, Ernst Eigelsreiter. Foto: ATVERO

SOMMER IN DER KOLOMAN BEACH



Anfang Juni öffnete das Lokal Koloman Beach seine Tore in Räcking 1 neben der Bundesstraße 1. Dabei hieß es nahe der Melker Hubbrücke Strandatmosphäre genießen, Cocktails trinken und ein paar Stunden Urlaub tanken. Koloman Beach-Geschäftsführer Heinz Laubert zeigt sich von der ersten Beachsaison durchaus zufrieden: „Wir haben Anfang September für heuer zugemacht, aber wir wollen auch nächstes Jahr, sobald das Wetter passt, wieder öffnen.“ Beachatmosphäre genossen Verpächter Peter Rath (v. l.), Stadträtin Ute Reisinger, Geschäftspartner Martin Wally, Heinz Laubert sowie Bürgermeister Patrick Strobl. Foto: Franz Gleiß

sicht perfekt : sitzt perfekt

waldviertel optik
und akustik

HERBST SALE

-50%

AUF AUSGEWÄHLTE FASSUNGEN
beim Kauf einer kompletten Brille.

Besuchen Sie uns in einer unserer Filialen!
Würmsdorf . Waldhausen . Spitz . Neufurth . Purgstall . Ybbs . Melk

Jetzt NEU! Schauen Sie in unsere Webauslage auf waldvierteloptik.at

www, Facebook, Instagram icons

© WELTZEDL media

*Gültig bis Ende Oktober 2021 beim Kauf einer kompletten Brille, auf alle gekennzeichneten lagernden Fassungen. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

COVID-ZENTRUM

Test-Zeiten werden verkürzt

Mit 1. Oktober ist das Testangebot der Stadtgemeinde weiter reduziert. Mittwochs wird nicht mehr getestet. An den weiteren Tagen gibt es eine Nachmittagspause.

Bisher war das Covid Zentrum in der Linzer Straße 8 von Montag bis Samstag mindestens zwölf Stunden pro Tag geöffnet. Nun wird verkürzt: Der Mittwoch fällt als Testtag ganz weg. Montags, dienstags sowie donnerstags bis samstags wird jeweils von 8 bis 12.30 Uhr sowie von 16 bis 19 Uhr getestet.

„Die Impfquote ist einfach gestiegen. Das merkt man daran, dass die Testungen im Ver-



Das im Jänner 2021 eröffnete Covid Zentrum Melk in der Linzer Straße 8.

Foto: Franz Gleiß

gleich zum Anfang rückläufig sind“, sagt Gesundheitsstadträtin Sabine Jansky. Und seit Kurzem gibt es auch den PCR-Gurgelautomaten in Melk.

Hinzu kommt, dass in den Sommermonaten vor allem Touristen zum Testen ins Covid Zentrum gekommen sind.

„Die waren sehr dankbar für dieses Angebot, werden im Herbst aber natürlich wieder weniger“, weiß Jansky.

Zur Info: Seit Beginn der Testungen wurden mit der Unterstützung vieler Freiwilliger im Covid Zentrum mehr als 83.000 Tests durchgeführt.

COVID-TESTUNGEN

Covid Zentrum Melk, Linzer Straße 8, 3390 Melk
Neue Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag jeweils

8 bis 12.30 Uhr
16 bis 19 Uhr

Anmeldungen zu den Testungen: www.testung.at. Weitere Testmöglichkeiten:

notrufnoe.com/testungen
Hotline Covid Zentrum Melk: 02752 21100-1188. Alle Angaben vom 21. September 2021. www.melkhilft.at



Betreuung. Unterstützung.

Selbstbestimmt bleiben mit professioneller Hilfe.

24 STUNDEN PFLEGE

pflege daheim

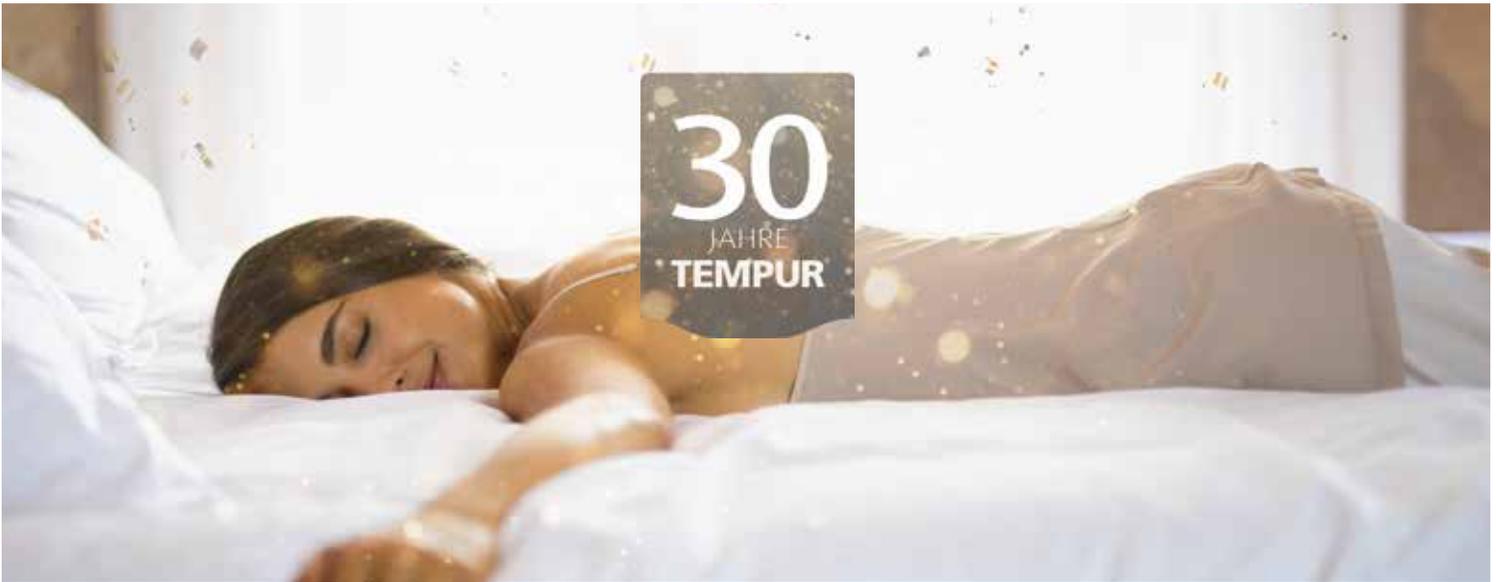
Ringstraße 12, 3500 Krems
office-krems@pflege-daheim.at
Tel.: 02732/70160
www.pflege-daheim.at
SELBST.BESTIMMT.BLEIBEN

pflege daheim vermittelt Ihnen 24-Stunden-Pflege, Pflege und Betreuung nach einem Krankenhausaufenthalt und Entlastung für pflegende Angehörige.

PCR-GURGELAUTOMAT BEI OMV-TANKSTELLE



Bei der OMV-Tankstelle in Melk steht seit Anfang September ein PCR-Gurgelautomat. Dort können PCR-Tests selbst abgeholt und nach dem Gurgeln auch selbst wieder eingeworfen werden. Das Ergebnis sollte innerhalb von 24 Stunden per SMS und Mail folgen. Da es gleich in der ersten Woche zu „Plünderungen“ der Automaten kam, hat die Testhersteller-Firma Studenten wie Lorenz Mariotti (Bild) beauftragt, die Automaten immer von 10 bis 19 Uhr zu beaufsichtigen und aufzufüllen. Foto: Anna Faltner



30% sparen

Feiern Sie mit und profitieren Sie von den Jubiläumsangeboten!

Für einen längeren, besseren und tieferen Schlaf – seit 1991

Kernkompetenz der Marke TEMPUR® ist es seit 30 Jahren, Menschen weltweit Komfort und Unterstützung für einen erholsamen Schlaf zu bieten.

Für Ihr perfektes Schlaferlebnis bietet TEMPUR® zum Jubiläum Highlights aus der Bettenkollektion* mit 30% Rabatt auf den UVP. Feiern Sie mit uns!



TEMPUR® Boxspring Bett* mit starrer Foundation

inkl. 2 × Hybrid Supreme 90 × 200 cm ~~4.896 €~~ **3.427,20 €**
inkl. 1 × Hybrid Supreme 180 × 200 cm ~~4.998 €~~ **3.498,60 €**



TEMPUR® Boxspring Bett* mit motorisierter Foundation

inkl. 2 × Hybrid Supreme 90 × 200 cm ~~6.816 €~~ **4.771,20 €**

*TEMPUR® Boxspring Bett 180 × 200 cm, Kopfteil »Check« (110 cm Höhe), Stoff, Farbe Grey, Schwebeloptik | Nicht mit anderen Artikeln / Aktionen kombinierbar. Die 100 Tage Umtauschgarantie gilt für diese Angebote nicht. | Alle Preise verstehen sich als unverbindliche Preisempfehlung.

TEMPUR® Store Melk
Spielberger Straße 17 · 3390 Melk
Telefon: +43 (0)2752 500 70-20
E-Mail: tempur-store-melk@tempur.at

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9–12 Uhr
und 13–18 Uhr
Samstag 9–14 Uhr



A feeling like no other

STIFT MELK

GINVERKOSTUNG

Das Stift hat seinen eigenen Gin Domus

Wer Gin mag, wird den Gin Domus lieben. So heißt nämlich der neue Hausgin des Stiftes Melk. Bei der vierten Gartensommernacht im Stift wurde der Gin erstmals präsentiert und verkostet.

Hinter dem Rezept steht „Tastedillery“-Betreiber Fabian Sautner. In seinem Lokal in der Fußgängerzone, ein ehemaliger Eiskeller des Stiftes, wurde der Gin gebrannt. Für das Destillat hat Sautner getrocknete Blätter von Rosen, der Madonnenlilie, von Mona-

den und Lavendelblüten aus dem Paradiesgarten des Stiftsparks verwendet. Die Hollerbeeren sind die Verbindung zum Stadtpatron Koloman.

Die erste Flasche der Sonderabfüllung wurde im Rahmen der Gartensommernacht für den guten Zweck versteigert. Dadurch kamen insgesamt 1.000 Euro für die Sozialprojekte des Stiftes (Saniob und Burkina Faso) zusammen. Der Gin Domus ist im Basteishop des Stiftes Melk erhältlich – täglich von 9 bis 16 Uhr.



Präsentierten den Gin Domus: Fabian Sautner (v. l.), Florian Pock, Pater Ludwig Wenzl, Birgit Kühnl, Abt Georg Wilfinger. Foto: Brigitte Kobler

BESUCHERTIPPS

Goldener Herbst im Stiftspark Melk: Der einzigartige Stiftspark Melk mit dem barocken Pavillon und vielen weiteren Akzenten lädt noch bis Ende Oktober zum Rundgang ein.

Die kostbarsten Kulturschätze: Das Melker Kreuz und die Kolomanimonstranz sind noch bis 12. Oktober im Stiftsmuseum zu sehen. www.stiftmelk.at

WACHAUKULTUR MELK



Das Kulturprogramm von Ursula Strauss feiert seinen ersten runden Geburtstag. Die Veranstaltungen finden von 28. Oktober bis 28. November statt. Foto: Daniela Matejschek

WACHAU IN ECHTZEIT

Kulturprogramm geht in die zehnte Saison

Ursula Strauss' Kulturprogramm Wachau in Echtzeit nähert sich zum zehnten Mal und lädt ab 28. Oktober in unterschiedlichsten Spielstätten in der Wachau ein. Die Jubiläumsausgabe feiert u.a. mit Erwin Steinbauer, Adele Neuhauser, Fritz Karl und Nava Ebrahimi.

In diesem Jahr stellt Wachau in Echtzeit die ganz Großen der österreichischen Literaturgeschichte sowie die gegenwärtigen Talente in den Fokus. Zum Auftakt widmet sich Ursula Strauss mit der Regisseurin Sabine Mitterecker in der Burgruine Aggstein dem beeindruckenden Oeuvre der österreichischen Schriftstellerin Marlen Haushofer. Anlässlich des 100. Geburtstags von H.C.

Artmann erforschen Erwin Steinbauer und seine Musiker-Freunde mit „Ich bin Abenteuerer und nicht Dichter“ in der Tischlerei Melk Artmanns phantastische Welten.

Auch über neue Veranstaltungsformate darf sich das Publikum freuen: In Anlehnung an die britische Tradition des Pub-Quiz wird heuer erstmals ein Heurigen-Quiz mit Reinhold G. Moritz als Quizmaster stattfinden. Erstmals Teil des Festivals ist Schauspieler Fritz Karl. In seinem Programm „Ach, Amerika“ nimmt er mit scharfsinnigen und humorvollen Texten den amerikanischen Traum unter die Lupe. Alle Termine sind zu finden unter: www.wachauinechtzeit.at.

SCHALLABURG

TERMINE IM HERBST

Sport und Genuss auf der Schallaburg

Die Schallaburg lädt im Herbst zu zwei besonderen Events: dem Schmankerlfest am 3. Oktober und dem Wandertag am Römerweg am 26. Oktober.

Kulinarisch und sportlich geht es bei den Veranstaltungen in den kommenden Wochen auf der Schallaburg zu. Am 3. Oktober nämlich laden die Bäuerinnen des Bezirks zum traditionellen Schmankerlfest.

Die schmackhaften Leckereien aus dem Mostviertel reichen von Most, Schnaps und Obst über Kürbisprodukte, Wild & Hanf bis hin zu Wachauer Beef und verschiedensten Fair Trade-Produkten. Neben dem leiblichen Wohl ist auch für Schwung mit Musik und Tanz aus der Region gesorgt.

Am Nationalfeiertag, dem

26. Oktober, gibt es dann Gelegenheit zur umfangreichen Bewegung: Die Schallaburg lädt zum gemeinsamen Wandertag durchs Mostviertel. Die Wanderer können von einer der vier teilnehmenden Gemeinden – Loosdorf, Schollach, Hürm oder St. Leonhard – aus beginnen. Gemeinsames Ziel der Wanderstrecken ist die Schallaburg. Hier gibt es Gelegenheit, sich mit Speis und Trank aus der Region zu stärken. Alle Wanderer haben zur Schallaburg sowie der Ausstellung „Sehnsucht Ferne“ (läuft noch bis 7. November) an diesem Tag freien Eintritt.

Weitere Informationen bei den Gemeinden Loosdorf, Schollach, Hürm und St. Leonhard. Die Teilnahme ist kostenlos. www.schallaburg.at



Das Schmankerlfest der Bäuerinnen des Bezirks lockt am 3. Oktober mit regionalen Köstlichkeiten. Foto: Martina Siebenhandl

STADT MELK



Franziska Weinberger stellt bis Ende Oktober ihre Werke in der ARThausgalerie in der Hauptstraße 11 aus. Die abstrakten Bilder können direkt nach dem Kauf mitgenommen werden. Foto: Helmut Lackinger

ARTHAUSGALERIE

Von der Malerei zum heimischen Sport

In die ARThausgalerie in der Hauptstraße 11 ist eine neue Künstlerin eingezogen. Franziska Weinberger stellt bis 31. Oktober ihre Kunstwerke aus. Zu sehen sind 34 Bilder der abstrakten Malerei.

Nachdem sie bereits in Mailand, Luxemburg, im Big Apple Wien oder im Stadttheater St. Pölten ausgestellt hat, hat Franziska Weinberger im Sep-

tember die Melker ARThausgalerie bezogen. Melk ist für die gebürtige Puchenstubnerin kein neues Terrain. Von 2001 bis 2003 hat sie ihre Malerei am Hauptplatz ausgestellt.

Die Galerie ist von Montag bis Freitag (8 bis 16 Uhr) geöffnet, am Wochenende je nach Vereinbarung. Wenn die Künstlerin selbst vor Ort ist, gerne auch länger.

SPORTUNION IN DER ARTHAUSGALERIE

Unter dem Titel „Feel free“ zieht die Sportunion Melk von November bis Dezember in die ARThausgalerie ein. Die bewegten Bilder – fotografiert von Helmut Lackin-

ger – zeigen, dass Sport frei macht. „Herausforderungen im Sport und die Freude an Bewegung lassen uns zuversichtlich in den Herbst gehen“, so Obfrau Karin Herzog.



Bei den **Gemeindegratulationen** im **September** im Hotel Wachauerhof: Gemeinderat Erwin Gutleiderer (v. l.), Kurt Langer (85), Gemeinderat Benjamin Steyrer, Johanna und Alfred Gruber (Diamantene Hochzeit), Josef Karpisek (75), Stadtrat Adolf Salzer, Maria Ringsmuth (75), Brigitta und Friedrich Nießl (Goldene Hochzeit) und Bürgermeister Patrick Strobl. Foto: dielechnerei

GRATULATIONEN

Jubilarer werden wieder eingeladen

Im Februar 2020 lud die Gemeinde zum letzten Mal zu den Gemeindegratulationen ins Gasthaus. Im September 2021 wurde diese monatliche Tradition fortgesetzt.

Während der 18-monatigen Pandemie-bedingten Pause erhielten alle Jubilarer einen 30-Euro-Gutschein für einen Melker Gastronomiebetrieb.

Ab dem 75. Geburtstag lädt die Stadtgemeinde Melk nun wieder mit den aktuell gültigen Covid-Regeln Jubilarer mit runden und halbrunden Geburtstagen zu einer gemeinsamen Feier in ein Melker Gasthaus. Ab dem 95. Geburtstag erfolgt die Einladung jährlich.

Gefeiert werden auch Hochzeitsjubiläen ab der Goldenen Hochzeit.

Organisiert werden die Gemeindegratulationen vom Ausschuss für Soziales und Generationen. Stadtrat Adolf Salzer legt bei der Neuauflage der Gratulationen größten Wert auf die Gesundheit: „Voraussetzung für die gemeinsamen Feiern sind die jeweils gültigen Covid-Vorschriften.“



Nach 40 Dienstjahren wurde Musikschullehrerin **Rosa Engl-Moscatelli** am 31. August in den **Ruhestand** verabschiedet. Sie unterrichtete Akkordeon und Klavier. Mit den besten Wünschen stellten sich Personalvertreterin Brigitta Bruckner und Bürgermeister Patrick Strobl bei ihr ein.

Foto: Sabine Mlcoch

JOHANNES RATH († 22. 8. 2021)

Melk und Autos waren seine Leidenschaft. Johannes Rath wurde in Wiener Neustadt



geboren und kam mit fünf Jahren nach Melk. Der Grund: Seine Eltern eröffneten eine Fahrschule. Nach der Unterstufe im Stiftsgymnasium besuchte er die HTL. 1983 übernahm

er den elterlichen Betrieb, den er bis zu seiner Pensionierung mit großem Engagement leitete. Die Fahrschule übergab er in die Hände seines Sohnes Hannes und zog sich gänzlich aus dem Berufsleben zurück. 20 Jahre lang brachte sich Johannes Rath auch in die Gemeindearbeit ein. Als Gemeinderat und später auch als Vorsitzender des Gemeinderatsausschusses für „Bau und Verkehrswesen“ setzte er Akzente für die Stadtgemein-

de Melk. Doch nicht nur die Stadt bekam einen besonderen Platz in seinem Herzen. Auch seine Autos waren für den Familienmenschen eine wertvolle Bereicherung. Das letzte Jahr war geprägt von seiner schweren Erkrankung. Am Sonntag, 22. August, ist Johannes Rath im Alter von 70 Jahren verstorben. „Johannes Rath hinterlässt eine Lücke, die sich nie ganz schließen wird“, so Bürgermeister Patrick Strobl.

AUTOHAUS SENKER MELK

Senker – Ihr Reifenexperte



© Franz Gleiß

Das Service-Team im Autohaus Senker ist bestens vorbereitet, um Ihren VW, Audi, SEAT oder ŠKODA fachgerecht und sicher für den Winter zu rüsten.

Bereits ab einer Außentemperatur von 7 Grad verhärtet die Gummimischung von Sommerreifen, wodurch sich der Bremsweg auf nassen und rutschigen Straßen verlängert.

Gerade an kalten Herbst- und Wintertagen kommt es ganz besonders auf die Beschaffenheit der Reifen an. Daher empfehlen die Senker Reifenprofis, rechtzeitig an den Reifenwechsel zu denken.

Reifen-Samstage am 23. und 30. Oktober

„Wir sind zusätzlich an den beiden Samstagen, 23. und 30. Oktober, für Sie da“, sagt Niederlassungsleiter Paul Fischer und fügt hinzu: „Unsere Kunden nutzen diesen bewährten Service-Komfort sehr gerne, gerade wenn unter der Woche die Zeit dafür fehlt. Vereinbaren Sie schon jetzt einen Termin zum Räderwechsel, so profitieren Sie von der freien Terminauswahl!“

Jetzt Wunschtermin vereinbaren:

Melk: 02752-50100, melk.info@senker.at



© Franz Gleiß

Buchen Sie jetzt bei SENKER Ihren Wunschtermin. Die Reifenexperten sind zusätzlich an den Räderwechsel-Samstagen am 23. und 30. Oktober, von 7.30 bis 15.00 Uhr, für Sie da!

ANZEIGE

Aktuelle Top-Service-Leistungen

Räderwechsel inkl. Winter-Check um 57 Euro

Check-In im Reifenhotel: Räderlagerung – sauber & bequem

Große Auswahl an lagernden Reifen, Kompletträdern, Felgen, Dachboxen, uvm.

Original Zubehör und Pflegeprodukte

Attraktive Service- und Zubehör-Sparpakete

Senker

Abt Karl-Straße 80
3390 Melk
02752-50100
www.senker.at



Das Theaterensemble des Singvereins probt mit Holger Sonnenfeld (vorne, v. l.), Brigitte Ballwein, Marina Schreivogel, Christine Groisz, Lisa Maierhofer; Regisseurin Doris Maierhofer (Mitte, v. l.) und Gerold Obermeier sowie Leopold Schörgenhofer (hinten, v. l.), Brigitte Trost, Karl Prisching, Harald Groisz, Heidi Sonnenfeld, Gregor Mayer und Irmgard Zach schon eifrig für die Premiere am 5. November. Foto: Faltner

SINGVEREIN

Theatergruppe spielt im „Künstlerheim“

Endlich wieder zurück auf die Bühne geht es für das Ensemble des Singvereins ab 5. November. Gespielt wird das Stück „Chaos im Künstlerheim“. Sieben Vorstellungen sind geplant.

Mit der Probenarbeit haben die 14 Schauspieler bereits begonnen. „So viele Schauspieler hatte ich bisher noch nie auf der Bühne. Das ist eine große Herausforderung. Aber das Stück braucht das“, erzählt Regisseurin Doris Maierhofer. Das Lustspiel in drei Akten spielt nämlich in einer Seniorenresidenz, in der ehemalige Künstler ihren Lebensabend verbringen. „Dafür haben wir

ein paar ehemalige Schauspieler wieder zurück auf die Bühne geholt, die schon aufgehört hatten“, verrät Maierhofer. Hinter der Bühne könnte sie aber noch helfende Hände gebrauchen.

Für die Regisseurin ist das Stück hochaktuell. Denn alleine zu sein war in den vergangenen Monaten für viele ältere Menschen schwierig.

Premiere ist am 5. November um 19.30 Uhr. Die weiteren Vorstellungen finden am 6., 7., 12., 13. und 14. November (Doppelvorstellung) statt. Karten gibt es beim Kartentelefon unter: 0676-4733073.



ARCHITEKTENHAUS ODER VORTEILSHAUS

Konzept Haus baut Ihr Ziegelfertighaus genau nach Ihren Wünschen. Ob Vorteilshaus oder Architektenhaus, bei uns erhalten Sie Ihre individuelle Lösung.

**JETZT TERMIN AUSMACHEN:
www.konzept-haus.at**

MUSIKVEREIN MELK HAT NEU GEWÄHLT



Der Vorstand des Musikvereins Melk hat eine neue Spitze. Manuela Schuster (2. v. r) wurde zur neuen Obfrau gewählt und löst damit Adolf Rafetzeder ab. Ihr Stellvertreter ist ab sofort Ferdinand Burgstaller (2. v. l.), der weiterhin auch die Funktion des Kassiers ausübt. Manfred Groß (M.) behält die Aufgaben des Kassier-Stellvertreters. Ebenfalls in ihren Funktionen bestätigt wurden Schriftführerin Ines Schlögl (links) sowie ihre Stellvertreterin Agnes Karlinger (rechts). Foto: Anna Faltner



Der neue Vorstand des Vereins „Begegnung heute in Melk“: Alfred Rudolf (v. l.), Abbas Chamali, Zagra Chamali, Hamrin Khalaf, Ali Sina Hossaini, Kassierin-Stellvertreterin Heidegund Niederer, Kassierin Elisabeth Gizicki-Merkinger, Obfrau Heide Gotsmy, Obfrau-Stellvertreterin Doris Schlatzer, Schriftführer Erwin Landrichter, Schriftführer-Stellvertreter Hubert Schnabl, Ute Ungar und Karin Gindl. Foto: Franz Gleiß

BEGEGNUNG HEUTE IN MELK

Hilfe bei Migrationsfragen

Vor vier Jahren wurden im Verein Begegnung heute in Melk alle Themen zur Migration finanziell unter einem Dach vereint. Bei der ersten Generalversammlung nach der Gründung wurden Mitglieder aus mehreren Nationen aufgenommen.

Die Mitglieder des Vereins Begegnung heute in Melk haben eines gemeinsam: Sie

helfen gerne anderen Menschen und sie haben fundierte Kenntnisse der deutschen Sprache. Diese Kenntnisse geben sie in den unterschiedlichsten Bereichen – vorwiegend an Menschen mit Migrationshintergrund – weiter. „Zu Beginn haben wir viele Alphabetisierungskurse von A0 bis zum Level A2 angeboten“,

erinnert sich Hubert Schnabl. Der Bedarf nach diesen Kursen ist inzwischen nicht mehr gegeben. Einzelne Mitglieder des Vereins helfen allerdings noch heute beim Erlernen eines höheren Sprachniveaus wie B1. Die entsprechenden Prüfungen müssen in der Folge aber in einem anerkannten Institut abgelegt werden.

In den nächsten Jahren will sich der neu konstituierte Vorstand auf die bereits bewährten Themen konzentrieren: Es wird weiter einen Treffpunkt Migration (vormals Konversationscafé) sowie Hilfe für Schüler im Lerntreff geben.

Zudem wird an jedem Donnerstag Beratung angeboten.

Neu im Angebot ist eine Berufsberatung für Jugendliche.

Den Draht zu den Familien mit Migrationshintergrund hat sich der Verein mit neuen Vorstandsmitgliedern aus mehreren Nationen gesichert. Sie verbreiten alle Neuigkeiten in ihren jeweiligen Communities.

Nach wie vor werden Freiwillige gesucht. „Neue Mitglieder sind jederzeit bei uns willkommen“, sagt Obfrau Heide Gotsmy. Informationen zur Mitgliedschaft und zu den Angeboten bietet sie unter 0650-2903070.

Anmeldung und Informationen zu den Beratungen an jedem Donnerstag gibt es bei Elisabeth Gizicki-Merkinger unter 0660-1236674.

FREUNDE DER HERRIEDER STRASSE SPENDETEN



Vertreter des Vereins „Freunde der Herrieder Straße“ spendeten 700 Euro vom Erlös des zweitägigen Straßenfestes im Juli an die Feuerwehr Melk: Erwin Gutleiderer (v. l.), Gerhard Posch, Obmann Benjamin Steyrer, FF-Kommandant-Stellvertreter Stefan Grossinger, Andreas Fuchs, Brigitta Bruckner und Gerhard Scheiber. Foto: Franz Gleiß



Herwig Kuran (v.l.), Robert Fuchs-Pöchacker, Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann, UTC-Obmann Horst Langer und Jakob Langer eröffneten im Rahmen des Zehn-Jahr-Jubiläums der Tennisanlage den neuen Gottwald Padel-Court. Foto: Anna Faltner

GOTTWALD PADEL-COURT

Die Saison wird verlängert

Mehr als 250 Mitglieder zählt die Union Tennisclub Melk. Um den Tennisbetrieb ganzjährig zu ermöglichen und weitere Mitglieder zu gewinnen, hat der UTC einen Padel-Court gebaut.

Padel-Tennis ist eine Mischung aus Tennis und Squash und wird im Doppel auf einem Spielfeld mit 20 x 10 Metern

Größe gespielt. Im April starteten die Mitglieder mit dem Bau. Beim Zehn-Jahr-Jubiläum der Tennisanlage fand die Eröffnung statt.

Rund 60.000 Euro kostete das Projekt, das durch Sponsoren und Fördermittel sowie einem Eigenbeitrag des UTC finanziert wurde. Hauptspon-

sor war die Firma Gottwald, nach der der „Gottwald Padel-Court“ auch benannt wurde.

Der Kunstrasenplatz kann bei Flutlicht bis 22 Uhr bespielt werden und wird für 20 Euro pro Stunde vermietet. Nicht-Mitglieder bezahlen zusätzlich 20 Euro für eine neue Mitgliedschaft. www.melk.tennisplatz.info

BEWEGUNSPARK

Fitness für Profis und Einsteiger

Am Samstag, 11. September, wurde der BewegUNSpark unterhalb des Melker Fußballstadions eröffnet.

Kraft, Geschicklichkeit, Gleichgewicht und Beweglichkeit: Unterschiedliche Geräte und Übungen sollen künftig kostenlos für mehr Fitness in Melk sorgen. Ein Projekt, das Raffaella Gebhart und Sebastian Pöggsteiner von der Sportunion Melk ebenso wie Jugendgemeinderat Benjamin Steyrer dreieinhalb Jahre lang in Atem hielt. Hat sich die Fertigstellung des Parks Corona-bedingt zwar etwas verzögert, so ist das Interesse dennoch groß. „Schulen und Vereine waren schon bei der Planung miteingebunden und wir haben auch von Privatpersonen vor der Eröffnung Anfragen bekommen“, erklären die drei Projektverantwortlichen. Neben den frei zugänglichen Geräten und gut beschriebenen Übungen warten künftig auch Workshops auf Melker Fitnessfans. www.bewegungspark.at

VEREINSMEISTERSCHAFTEN

UTC feiert neuen Meister

Florian Rath heißt der neue Vereinsmeister des UTC Melk. Bei den Meisterschaften Anfang September setzte er sich erstmals gegen Matthias Dallinger durch. Bei den Damen holte sich Doris Egger wiederholt den Sieg.

Die Vereinsmeisterschaften des UTC Melk teilen sich in vier Bewerbe. Im B-Bewerb der Herren gewann Armin Azodi gegen Thomas Ugrinovich. Ein spannendes Duell war das

Spiel und Finale im Herren A-Bewerb zwischen dem bisherigen Meister Matthias Dallinger und Youngstar Florian Rath, der schlussendlich als Sieger hervorging.

Bei den Damen holte sich Doris Egger einen weiteren souveränen Titel in ihrer Sammlung. Jonas Egger erkämpfte sich den ersten Platz im Bewerb Jugend 2, Jakob Kitzler siegte im Bewerb Jugend 1.



Die Vereinsmeisterschaften 2021 sind geschlagen: Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann (v.l.) mit Sieger Armin Azodi (Herren-B-Bewerb), Vereinsmeister Florian Rath (Herren-A-Bewerb) sowie Jugend-Sieger Jakob Kitzler und UTC-Obmann Horst Langer. Foto: Anna Faltner



Der neue BewegUNSpark ist offiziell eröffnet und bietet bewegliche und statische Elemente für das persönliche Fitnesstraining an. Bei der Eröffnung freuten sich Bürgermeister Patrick Strobl (3. v. r.) und das Projektteam Benjamin Steyrer, Raffaella Gebhart und Sebastian Pöggsteiner gemeinsam mit vielen Gästen über das neue Sportangebot in Melk. Foto: Helmut Lackinger

BEWEGUNSPARK

Finanzierung. Die Kosten von 60.000 € tragen die Gemeinde Melk (25.000 €), die Leader Region (21.000 €), Sport.Land.NÖ (5.000 €), Sportunion Melk (5.000 €), JVP Melk (1.000 €), Sponsoren und Crowdfunding-Teilnehmer (3.000 €).



Pichler's
**SPORTZENTRUM
 MELK**

AB SOFORT WIEDER GEÖFFNET!

TENNIS • SQUASH • KEGELN

DORFNERSTRASSE 71 • 3390 MELK • 02752/54 058 • INFO@SPORTZENTRUM-MELK.AT

TOURISTISCHE ANGEBOTE

Freizeitpakete für Besucher

Die Stadtgemeinde Melk hat gemeinsam mit dem Unternehmen Zwölfer Reisen Freizeitangebote für Besucher und Einheimische geschnürt. Hier gibt es eine Beschreibung der Angebote. Der Zeitaufwand liegt zwischen zwei und sechs Stunden.

Besucher der Stadtgemeinde mit gebuchten Nächtigungen können die Freizeitangebote – abhängig von den jeweils gel-

tenden Corona-Vorschriften – ganz ohne Fahrzeug nutzen: Alle Angebote sind mit Transfer von der Unterkunft weg buchbar. Selbstverständlich sind die Ausflüge sowohl für Tagesgäste als auch für die Melker Bürger gedacht. Alle Gäste erhalten bei der Buchung einen vereinbarten Treffpunkt oder sie reisen gleich selbst an – die Angebote gibt es auch ohne Transfer.

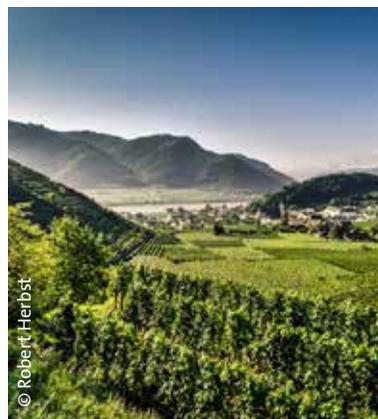


Wanderung mit Alpakas durch den Dunkelsteinerwald.

Nach der Wanderung können die Tiere am Hof besichtigt werden. Es gibt Produkte der Alpakas sowie Bienenhonig aus eigener Produktion.

Wo: Altreith-Hof, 3122 Gansbach; Dauer: 1,5 bis 2 Stunden; Kosten: 12 € / Person; 6 € / Kind von 6 – 15 Jahren.

Nur mit Voranmeldung!



Wachaufahrt mit Rundgang in Dürnstein.

Idyllische Gassen, urige Dörfer, saftige Weinärten und die wunderbare Donau – Gäste können das Lebensgefühl der Wachau in vollen Zügen genießen.

Wo: Melk mit Fahrt nach Krems; Dauer: ca. 6 Stunden; Kosten: 49 € (mit Transfer) / Person.

Nur mit Voranmeldung!

ABENDSPAZIERGANG MIT AUSTRIA GUIDES



Noch **bis Ende Oktober** bringen an **jedem Freitag** von **17.30 bis 18.30 Uhr** lokale Austria Guides bei einem **Abendspaziergang** Gästen die jahrhundertealte Geschichte der Welt-erbe-Stadt Melk näher. Anmeldungen im Wachau Info Center unter 02752-51160 bzw. melk@donau.com. Foto: Franz Gleiß



Geführte Riedenwanderung.

Experten von Wachaupur begleiten die Gäste durch die Weinberge von Weißenkirchen. Im Anschluss gibt es eine kommentierte Weinverkostung bei einem Weingut in Spitz.

Wo: Treffpunkt nach Vereinbarung; Dauer: 2 Stunden; Kosten: 24 € (49 € mit Transfer) / Person.

Nur mit Voranmeldung!



Auf den Spuren von Richard Löwenherz in Melk und Dürnstein wandeln.

Die Besucher erleben die Wachau von ihrer historischen Seite und erfahren dabei von den Abenteuern von Richard Löwenherz.

Wo: Treffpunkt nach Vereinbarung; Dauer: 4 Stunden; Kosten: 49 € (mit Transfer) / Person.

Nur mit Voranmeldung!

von Melk

Details zu den Angeboten gibt es auf der Tourismushomepage der Stadt Melk.

Eine Voranmeldung im Bus- und Reisecenter Zwölfer Reisen in der Jakob Prandtauer-Straße 1 in Melk ist unbedingt notwendig, und zwar unter info@wachautouristik.at oder unter 02752-52274. www.visitmelk.com



Genusstour durch die Stadt Melk. Hier werden die Besucher verwöhnt! Melk hat nämlich viele Schmankerln zu bieten – von der deftigen Jause bis hin zur süßen Mehlspeise. Und dazu gibt es edle Tropfen. Dauer: 2,5 bis 3 Stunden; Kosten: 36 € / Person.

Nur mit Voranmeldung!



Abenteuer Spiel Burgruine Aggstein. Das Escape Game führt durch verborgene Orte der Burgruine. Nur wer den Auftrag erfüllt, hat den Geist bezwungen.

Wo: Burgruine Aggstein; Dauer: ca. 3 Stunden; Kosten: 19 € (39 € mit Transfer) / Person.

Nur mit Voranmeldung!



Waldschule Marcus – Am Dach der Wachau. Kinder erleben mit Marcus, dem Wildbiologen und Leiter der Waldschule am Jauerling, faszinierende Geheimnisse von Wald, Wild und Wiese. Sie werden Forscher und Entdecker – und sehen den Wald mit anderen Augen.

Wo: Oberloiben / Dürnstein; Dauer: 1 Stunde; Kosten: 40 € / Person.

Nur mit Voranmeldung!



Live Kaffeerösten. Im Hof des Café zum Fürsten von Markus Madar am Rathausplatz wird an jedem Dienstag und Freitag von 10 bis 12 Uhr frischer Kaffee geröstet. Interessierte erhalten Einblick in die Technik des Kaffeeröstens und können das Ergebnis der Röstung auch gleich verkosten.

Wo: Rathausplatz 3-4; Anmeldungen unter 0664-3334443 bzw. www.kaffeehaustradition.at



Weinverkostung in der Vinothek Wein & Wachau.

Die Weinexperten Ursula und Jürgen beraten und kommentieren Weine aus der Weinbauregion Wachau. Es gibt keine fixen Verkostungszeiten – einfach anrufen!

Wo: Kirchenplatz 5, 3390 Melk; Kosten: 5 € / Person. Anmeldungen unter 02752-54987 bzw. www.weinundwachau.at



Weinverkostung in der Gartenwelt Gundacker. Nach einem geführten Rundgang durch das 4,5 Hektar große Gelände mit 4.000 Laub- und Nadelgehölzen werden Weine vom Weinhof Kräutner aus der Wachau verkostet.

Wo: Winden 47, 3390 Melk; Wann: freitags, 14 bis 16 Uhr; Kosten: 20 € / Person. Buchungen unter 0676-7210001 bzw. info@gartengundacker.at



Alles Gin & Alles Marille.

Im ältesten Keller von Melk betreibt Fabian Sautner seine Destillerie. Bei „Alles Gin“ dreht sich alles um das Thema Gin – von der Geschichte über die Produktion bis hin zur Verkostung der hauseigenen Gin-Sorten. Bei „Alles Marille“ widmet er sich dieser typischen Wachauer Frucht.

Wo: Hauptstraße 3. www.tastedillery.com

Veranstaltungen und Angaben am Stand vom 21. September 2021. Corona-bedingt kann es zu Änderungen kommen.

Oktober

Freitag, 1. Oktober
Stadt Melk, Wachau Info Center, Abendspaziergang um 17.30 Uhr durch die Altstadt.

Stift Melk, Kolomanisaal, um 19.30 Uhr. Barocktage. „Venedig in Sachsen – Der Prinz und seine Reisebegleiter“.

Stift Melk, Stiftskirche, um 22.30 Uhr. Barocktage. „Offroad Barock“ – Jamsession.

Samstag, 2. Oktober
Stift Melk, Kolomanisaal, um 11 Uhr. Barocktage.
 „Heünt raucht der Vesuvius starck, poz bliz“ – Musikerreisen im ausgehenden 18. Jahrhundert.

Stift Melk, Dietmayrsaal, um 15 Uhr. Barocktage. „Italiani und Ultramontani“ – Italienische Musik diesseits und jenseits der Berge.

Stift Melk, Kolomanisaal, um 19.30 Uhr. Barocktage.
 „Graupners Vermächtnis“ – Eine Stadt und ihre musikalische Bedeutung.

Sonntag, 3. Oktober
Stift Melk, Kolomanisaal, um 11 Uhr. Barocktage. „Nicolini's Secret“ – Nikolò Grimaldis Spuren zwischen Süd und Nord.

Altstadt Melk, Pfarrkirche, um 15 Uhr. Barocktage. „A journey to eternity“.

Stift Melk, Stiftskirche, um 19.30 Uhr. Abschlusskonzert der Barocktage. „Strade della fantasia“ – Musikalische Fahrt ins Reich des Zauberhaften.

Donnerstag, 14. Oktober
Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 19 Uhr. Poetry Slam.
 Dichterwettbewerb „Be a border crosser“. Um 15 Uhr findet dazu ein Workshop in der Tischlerei Melk statt.

Freitag, 15. Oktober
Bahnhofplatz 1, Melk, um 17 Uhr. Steinsetzungsfeier.
 Das Zeithistorische Zentrum Melk setzt „Steine der Erinnerung“, um an vier vertriebene und anschließend ermordete jüdische Familien aus Melk zu erinnern. Vom Treffpunkt am Bahnhofplatz geht es weiter in die Linzer Straße 23. Gemeinsamer Ausklang bei Brot und Wein. Anmeldungen: info@melk-memorial.org

Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 20 Uhr. Konzert.
 Katharina Strasser singt 50 Jahre Austropop unter dem Titel „Keine Angst“.

Samstag, 16. Oktober
Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 20 Uhr. Konzert. Die fünffache Amadeus-nominierte Band Garish spielt „live in concert“.

Freitag, 22. Oktober
Stift Melk, Kolomanisaal um 19 Uhr. Benefizkonzert. Konzert der Animato-Stiftung mit jungen Musikern in Kooperation mit dem Rotary Club.

Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 20 Uhr. Konzert.
 Treibholz & Trost spielt „Bravo Dr. Sommer... Bravo!“

Samstag, 23. Oktober
Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 20 Uhr. Kabarett. Die vier Kabarett-Shootingstars Miriam Hie, Michael Mutig, Mika Blauensteiner und Max Lenny mit „Trampolin Mix“.

Dienstag, 26. Oktober
Stift Melk, Kolomanisaal

um 19 Uhr. Klavierkonzert.
 Festkonzert „Beethoven“ mit Andreas Stockinger.

Mittwoch, 27. Oktober
Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 16 Uhr. Kindertheater. Kompanie Freispiel mit dem Stück „Bunter Haufen“ für Kinder ab 6 Jahren.

Donnerstag, 28. Oktober
Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 16 Uhr. Kindertheater. Kompanie Freispiel mit dem Stück „Bunter Haufen“ für Kinder ab 6 Jahren.

Rittersaal Burgruine Aggstein um 19.30 Uhr. Literatur. Ursula Strauss und Sabine Mitterecker gestalten eine Hommage an Marlen Haushofer unter dem Titel „Jenseits der Wand“.

Freitag, 29. Oktober
Stift Melk Barockkeller um 19.30 Uhr. Literatur und Musik. Adele Neuhauser, Christian Dolezal, Susanne Hehenberger & Peter Wesen Auer mit „Plötzlich Shakespeare“.

Samstag, 30. Oktober
Bahnhof Krems um 13 Uhr. Literatur und Zugfahrt. „Von Mumien, Blitzkerzen und springenden Spinnen“ – Erzählfahrt durch die Wachau mit Marcus Zuba und Kajetan Dick.

Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 20 Uhr. Konzert.
 Alma mit „Furo:re“.

November

Mittwoch, 3. November
Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 20 Uhr. Kabarett.
 Martin Frank mit „Einer für alle – alle für Keinen!“.

Freitag, 5. November
Stadtsaal Melk um 19.30 Uhr. Theater. Premiere des Stücks „Chaos im Künstlerheim“ der

Theatergruppe des Singvereins Melk.

Römerhalle Mautern um 19.30 Uhr. Literatur und Musik. Fritz Karl & Streichquartett Sonare Linz mit „Ach Amerika“.

Samstag, 6. November
Stadtsaal Melk um 19.30 Uhr. Theater. „Chaos im Künstlerheim“ mit der Theatergruppe des Singvereins Melk.

Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 20 Uhr. Kabarett.
 Martin Puntigam mit „Glückskatze“.

Sonntag, 7. November
Melk, um 13.30 Uhr. Zeithistorischer Stadtrundgang. Unter dem Titel „Opfer – Täter – Gesellschaft“ führt das Zeithistorische Zentrum Melk einen Stadtrundgang mit Blick auf die lokale Erinnerungskultur durch. Treffpunkt ist bei der Linzer Straße 23. Voranmeldung: io@melk-memorial.org

Stadtsaal Melk um 16 Uhr. Theater. „Chaos im Künstlerheim“ mit der Theatergruppe des Singvereins Melk.

Freitag, 12. November
Stadtsaal Melk um 19.30 Uhr. Theater. „Chaos im Künstlerheim“ mit der Theatergruppe des Singvereins Melk.

Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 20 Uhr. Konzert.
 Knecht Albrecht & Vasmio & die Klangkantine spielen „tischlerei live in concert“.

Kino im Kesselhaus Krems um 20.30 Uhr. Stummfilm-Klassiker mit Live-Musik. Das Cabinet des Dr. Caligari mit Gerald Huber-Weiderbauer, David Six & Michael Strauss.

Samstag, 13. November
Stadtsaal Melk um 19.30 Uhr.

Theater. „Chaos im Künstlerheim“ mit der Theatergruppe des Singvereins Melk.

Sonntag, 14. November
Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Weißenkirchen um 14 Uhr. Kirchenführung. Mit Norbert Hauer unter dem Titel „Es sollen die Lüfte erschallen“.

Stadtsaal Melk um 15 und um 19.30 Uhr. Theater. „Chaos im Künstlerheim“, Theatergruppe des Singvereins Melk.

Donnerstag, 18. November
Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 16 Uhr. Puppentheater. Die Puppenwerkstatt fragt „Was ist los mit Wadiwuk?“, für Kinder ab 5 Jahren.

Freitag, 19. November
Schloss Spitz, Renaissance-Saal um 19.30 Uhr. Literatur und Musik. Ein Thomas

Bernhard-Abend mit Doris Hindinger, Karola Niederhuber & Ilse Riedler unter dem Titel „Der Theatermacher und der deutsche Mittagstisch“.

Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 20 Uhr. Konzert. Roland Neuwirth und Florian Krumpöck gehen auf „Wiener Winterreise“.

Samstag, 20. November
Weingut Thomas Gritsch „Hof in der Lauben“ in Spitz um 16.30 Uhr. Musikalisch-literarische Weinlese. „Wein und Spiel“ mit Reinhold G. Mortiz, Johannes Specht, Ilse Riedler und Stefan Fallmann.

Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 20 Uhr. Konzert. Felix Kramer spielt „Alles gut“.

Freitag, 26. November
Klangraum Krems, Minori-

tenkirche um 19.30 Uhr. Literatur und Musik. „Moments Musicaux und Sechzehn Wörter“ mit Dorothy Khadem-Misaagh und Nava Ebrahimi.

Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 20 Uhr. Kabarett. Mixabend mit Ulrike Haidacher, Magda Leeb, David Scheid und Tubaffinity unter dem Titel „Trampolin Mix – Vier Kabarett Shootingstars an einem Abend“.

Samstag, 27. November
Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 20 Uhr. Konzert. Sarah Lesch spielt „Der Einsamkeit zum Trotz“.

Sonntag, 28. November
Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 20 Uhr. Literatur und Musik. Erwin Steinhauer und seine Lieben beschäftigen sich mit H.C. Artmann unter dem

Titel „Ich bin Abenteurer und nicht Dichter“.

NÖs Senioren Ortsgr. Melk

Kaffee-Nachmittag
Montag, 4. und 18. Oktober sowie 8. und 22. November, ab 15 Uhr, beim Bäck' am Eck (Teufner).

Treffpunkt Tanz
Mittwoch, 6. und 27. Oktober sowie 10. und 24. November, von 15 bis 17 Uhr, im Pfarrsaal (am 6. Oktober nur bis 16.30 Uhr). Anmeldung bei Elisabeth Böck unter: 0676-4146428.

Wandertag in Hürm
Dienstag, 5. Oktober: 3,5 oder 4,7 Kilometer. Abfahrt: 9 Uhr am Parkplatz beim Wachaubad. Anmeldung bei Eva Kiss unter 0676-4321281.

sicht perfekt : sitzt perfekt

waldviertel optik
und akustik

HÖRWOCHEN

20. Sept. - 03. Okt. 2021

- kostenlose Höranalyse
- neueste Hörerätetechnik gratis zum Probetragen
- spontane Verträglichkeit und Sprachverstehen
- Akkugeräte (ohne Batterien)
- mit Smartphone steuerbar (oder mit Fernbedienung)
- Wir bitten um Terminvereinbarung








HÖRGERÄTE GUTSCHEIN

im Wert von

€ 300,-

bei Dopperversorgung, gültig von 20. Sept. bis 03. Okt. 2021
Nicht in bar ablösbar. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Würnsdorf . Waldhausen . Spitz . Neufurth . Purgstall . Ybbs . Melk

www.waldvierteloptik.at  

Vorstellung Landesreise 2022

Mittwoch, 6. Oktober:

Vorstellung von Moser Reisen, Landesreise 2022 nach Sizilien. Wachauerhof um 17 Uhr.

Bewegung tut gut, Bewegung macht Spaß!

Dienstag, 19. Oktober, sowie 16. und 30. November: Rundgang. Treffpunkt um 14 Uhr bei der Hubbrücke.

Seniorentag mit Neuwahl

Mittwoch, 20. Oktober:

Im Wachauerhof, ab 16 Uhr. Anmeldung bei Marianne Sommer unter 0676-4073737.

Pensionistenverband

Kartenrunde

Jeden Mittwoch, ab 15 Uhr, im Café Madar am Rathausplatz.

Stammtischrunde

Jeden Donnerstag, ab 9 Uhr, in der Bäckerei Teufner (Abt Karlstraße 98). Es gelten die aktuellen Covid-19-Bestimmungen.

Freizeit & Hobbys

KOBV Melk

Sprechtage. Persönliche Beratungen NUR nach telefonischer Terminvereinbarung unter 01-40615-8647 möglich. Die Sprechstage finden jeden zweiten und vierten Montag im Monat jeweils von 9 bis 10.30 Uhr statt – 11. und 25. Oktober sowie am 8. und 22. November.

Kneipp-Aktiv-Club Melk

Kostenlose Walkinggruppe mit Monika Anna Wahringer, jeweils am Montag um 8.30 Uhr bei (fast) jedem Wetter.

Treffpunkt: Plattform Hubbrücke Melk. Anmeldung unter 0676-6218152 oder unter kac_melk@gmx.at

Bewegungsseminar zur Erhaltung und Verbesserung der Gesundheit und Vitalität

mit Andrea Dammerer, mittwochs um 8.30 Uhr sowie um 9.30 Uhr im Pfarrsaal Melk. Anmeldung: 0676-9163633; dammerer.andrea@gmx.at

Faszientraining und mehr

mit Monika Anna Wahringer, immer montags, ab 8. November, um 17.30 Uhr im Bleib Aktiv Melk Tageszentrum. Anmeldung bei Monika Anna Wahringer unter 0676-6218152, kac_melk@gmx.at

Kinderkurse „Be Mu Ta“ - Bewegung, Musik und Tanz – für Mädchen und Buben ab 5 Jahren mit Monika Anna

Wahringer, jeweils am Montag, ab 8. November, um 16 Uhr im Bleib Aktiv Melk Tageszentrum. Anmeldung bei Monika Anna Wahringer unter 0676-6218152, kac_melk@gmx.at

Beckenbodentraining nach dem Konzept der Spiraldynamik und der Heller-Methode

mit Physiotherapeutin Isabella Kristen, jeweils am Dienstag, ab 5. Oktober, um 18 Uhr im Turnsaal der NMS Melk. Anmeldung unter 0676-3710156, kac_melk@gmx.at

Pilates mit Katharina Karas, jeweils am Donnerstag, ab 7. Oktober, um 19 Uhr im Bleib Aktiv Melk Tageszentrum. Anmeldung bei Katharina Karas unter 0660-5790499, katharina.karas@gmx.at

Meditationskurs für Erwachsene mit Monika Anna

mein ichwillalles plus

mehr fernsehen, internet,
telefonie & mobile, **mehr ich**

**JETZT
-50%
für 12 Monate***



0800 800 514 / kabelplus.at

Unsere
Handytarife:
schon ab
€ 8,99**
/ Monat

kabelplus
alles im plus

* Aktion gültig bis 31.10.2021 bei Neuanmeldung / Upgrade aller Privat-Produkte (ausgenommen wavenET, OAN und kabelplusMOBILE Produkte). 50% Rabatt für 12 Monate bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer, ab dem 13. Monat Preis lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Aktion exklusive Entgelte für MAGIC TV premium, HD Austria, Family HD, Family HD XL, Fremdsprachenpakete Russisch u. Serbisch, Adult, zusätzlicher Speicher, Hardwaremiete und kabelTEL Gesprächsentgelt. Zusätzlich Internet-Service-Pauschale lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Anschlussentgelt (im Wert von 69,90 Euro) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwasige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich. **Alle Infos auf kabelplusmobile.at



Der Jugendtreff c:me ist ab sofort wieder an jedem Freitag von 15 bis 20 Uhr für Jugendliche im Alter von 11 bis 18 Jahren geöffnet. Unter der Leitung von Martin Appenauer werden die Aktivitäten gemeinsam mit den Jugendlichen geplant. Das Angebot ist gratis. Foto: Helmut Lackinger

Wahringer (Wohlfühlförderin MAW), jeweils am Montag, ab 8. November, um 17.30 Uhr im Bleib Aktiv Melk Tageszentrum. Anmeldung bei Monika Anna Wahringer unter 0676-6218152, kac_melk@gmx.at

c:me – Jugendtreff Melk jeden Freitag von 15 bis 20 Uhr.

Weiterbildung

Bildungsberatung NÖ
Kostenlos, vertraulich, unverbindlich – Beratungstage in Melk: **11.10. von 13 bis 19 Uhr** auf der Bezirkshauptmannschaft Melk; **28.10. von 9 bis 16 Uhr** auf der Arbeiterkammer Melk; **8. 11. von 13 bis 19 Uhr** auf der BH Melk; **25.11. von 9 bis 16 Uhr** auf der Arbeiterkammer Melk. Beratungstermine: 0676-88044390 oder unter 0699-12206622. www.bildungsberatung-noe.at

Märkte

Wochenmarkt
Jeden Mittwochvormittag am Rathausplatz.

Bauernmarkt
Jeden 1. Samstag im Monat von 8 bis 12 Uhr im Löwenpark.

Gottesdienste

Stiftskirche
Sonn- & Feiertage, 9 Uhr. www.stiftmelk.at

Pfarrkirche Melk
Sonn- & Feiertage, 10 Uhr.

Pfarrverband Melk – St. Koloman
Gottesdiensttermine im Koloman-Magazin www.mstk.at

Evangelische Erlöserkirche
Sonn- & Feiertage, 10 Uhr.

Apothekendienste

Apotheken-Rufnummer 1455

Lindenapotheke
3680 Persenbeug, 07412-59059.

Apotheke Zur heiligen Maria, 3240 Mank, 02755-2269.

Apotheke Wieselburg
3250 Wieselburg, 07416-52316.

Apotheke Zur Heimat
3382 Loosdorf, 02754-6331.

St. Franziskus-Apotheke
3372 Blindenmarkt, 07473-2325.

Salvator-Apotheke
3380 Pöchlarn, 02757-2217.

Landschafts-Apotheke
3390 Melk, 02752-52315.

Löwen Apotheke
3390 Melk, 02752-52586.

Apotheke Leonhofen
3243 Sankt Leonhard am Forst, 02756-2267.

Apotheke Zum heiligen Geist, 3370 Ybbs an der Donau, 07412-52411.

Ärztendienste

It. Ärztekammer NÖ

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8 und 14 Uhr. Nachtdienste werden in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ (Rufnummer 141) erbracht.

Sa., 2.10. & So., 3.10.
Dr. Philipp Fakhouri
3390 Melk, Abt Karl-Straße 70, 02752-50019, 0676-7772276.

Sa., 9.10. & So., 10.10.
Dr. Gerhard Vieghofer
3642 Aggsbach-Dorf, Nr. 48, 02753-8400, 0676-5414399.

Sa., 23.10. & So., 24.10.
Dr. Martin Reingruber
3382 Loosdorf, Europaplatz 9, 02754-2444.

Di., 26.10.
Gruppenpraxis DDr. Kislser & Dr. Kuran
3390 Melk, Bahnhofstraße 3, 02752-51707.

Sa., 30.10. & So., 31.10.
Dr. Philipp Fakhouri
3390 Melk, Abt Karl-Straße 70, 02752-50019, 0676-7772276.

Mo., 1.11.
Dr. Philipp Fakhouri
3390 Melk, Abt Karl-Straße 70, 02752-50019, 0676-7772276.

Sa., 6.11. & So., 7.11.
Dr. Michael Karner
3390 Melk, Josef Adlmanseder-Straße 7/4, 02752-22000.

Sa., 13.11. & So., 14.11.
Dr. Harald Waxenegger
3382 Loosdorf, Raiffeisenstraße 2, 02754-6828.

Sa., 20.11. & So., 21.11.
Gruppenpraxis DDr. Kislser & Dr. Kuran
3390 Melk, Bahnhofstraße 3, 02752-51707.

Sa., 27.11. & So., 28.11.
Dr. Michael Karner
3390 Melk, Josef Adlmanseder-Straße 7/4, 02752-22000.



GESCHENK TIPP!

Ein kleines Dankeschön für einen Gefallen, ein Entschuldigungsgeschenk oder ein superspontanes Mitbringsel ... nette Aufmerksamkeiten erhalten die Freundschaft!

ANLÄSSE, NETTIGKEITEN ZU SCHENKEN, GIBT ES WIRKLICH VIELE!! Unsere LÖWENPARK-Gutscheine sind in all unseren Shops (außer Hofer) gültig und erfüllen bestimmt viele Wünsche auf einmal. Als ideale Geschenkverpackung gibt es dazu passend schicke Hüllen! **ERHÄLTlich SIND SIE** bei Forster United Optics, Müller, der Center Info und natürlich online auf www.loewenpark.at

TIPP FÜR UNTERNEHMEN: Schenken Sie LÖWENPARK-Gutscheine bis € 186,- pro Mitarbeiter steuer- und sozialversicherungsfrei!

Löwenpark 1, 3390 Melk

• www.loewenpark.at +  + 

